

## **Das Betriebs-Historik-Panel**

### **BHP 1.0**

*Agnes Dundler, Melanie Stamm und Silke Adler*

**Handbuch-Version 1.0.0**

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>Kurzbeschreibung des Datensatzes .....</b>	<b>7</b>
<b>3</b>	<b>Besonderheiten in der Sozialversicherungsmeldepflicht.....</b>	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>Besonderheiten bezüglich der Betriebsnummernvergabe .....</b>	<b>11</b>
<b>5</b>	<b>Variablenbeschreibung.....</b>	<b>14</b>
5.1	<i>Betriebsnummer.....</i>	14
5.2	<i>Wirtschaftszweig 73.....</i>	15
5.3	<i>Wirtschaftszweig 93.....</i>	15
5.4	<i>Bundesland .....</i>	16
5.5	<i>Ost-/Westaufteilung der Betriebe.....</i>	16
5.6	<i>Anzahl aller gemeldeten Beschäftigten.....</i>	17
5.7	<i>Beschäftigtenzahl nach Haupterwerbskonzept.....</i>	17
5.8	<i>Anzahl der Beschäftigten ohne Entgelt.....</i>	17
5.9	<i>Anzahl der weiblichen Beschäftigten .....</i>	18
5.10	<i>Anzahl der Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit.....</i>	18
5.11	<i>Aufteilung der Beschäftigten gemäß ihrer Schul- und Berufsausbildung .....</i>	18
5.11.1	<i>Anzahl der Beschäftigten ohne Schul- und Berufsausbildung .....</i>	18
5.11.2	<i>Anzahl der Beschäftigten mit Schul- oder Berufsausbildung .....</i>	19
5.11.3	<i>Anzahl der Beschäftigten mit einem (Fach-) Hochschulabschluss .....</i>	20
5.11.4	<i>Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung .....</i>	20
5.12	<i>Aufteilung der Vollzeitbeschäftigten gemäß ihrer Berufsstellung.....</i>	22
5.12.1	<i>Anzahl der Auszubildenden .....</i>	22
5.12.2	<i>Anzahl der nicht formal qualifizierten Beschäftigten.....</i>	23
5.12.3	<i>Anzahl der Facharbeiter .....</i>	23
5.12.4	<i>Anzahl der Meister und Poliere.....</i>	23
5.12.5	<i>Anzahl der Angestellten .....</i>	23
5.13	<i>Aufteilung der Teilzeitbeschäftigten und geringfügig Beschäftigten .....</i>	24
5.13.1	<i>Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von weniger als 18 Stunden die Woche .....</i>	24
5.13.2	<i>Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von mindestens 18 Stunden die Woche .....</i>	24
5.13.3	<i>Anzahl der geringfügig Beschäftigten .....</i>	24
5.14	<i>Altersstruktur der Beschäftigten .....</i>	25
5.14.1	<i>Anzahl der Beschäftigten nach Lebensjahren in Klassen .....</i>	25
5.14.2	<i>Das Durchschnittsalter der Beschäftigten .....</i>	25
5.14.3	<i>Die Standardabweichung des Durchschnittsalters der Beschäftigten.....</i>	25
5.15	<i>Gehaltsstruktur der Beschäftigten.....</i>	26
5.15.1	<i>Der durchschnittliche Bruttotageslohn der Vollzeitbeschäftigten (Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende ausgenommen).....</i>	27
5.15.2	<i>Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns der Vollzeitbeschäftigten (Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende ausgenommen) .....</i>	27
5.15.3	<i>Der durchschnittliche Bruttotageslohn aller Beschäftigten .....</i>	27
5.15.4	<i>Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns aller Beschäftigten.....</i>	27

---

<b>6 Auszählungen</b> .....	<b>28</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>68</b>
<b>Anhang</b> .....	<b>69</b>
<i>Anhang 1: Beitragsbemessungs- und Geringfügigkeitsgrenzen im Zeitraum von 1992 bis 2003</i> .....	69
<i>Anhang 2: Formular für Arbeitgeber zur Meldung sozialversicherungspflichtiger und geringfügiger Beschäftigten zum Stand vom 01.04.1999</i> .....	70

---

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Meldearten gemäß der DEÜV .....	9
Tabelle 2: Angaben zur Ausbildung (B2-Schlüssel) .....	19
Tabelle 3: Angaben zur Stellung im Beruf (B1-Schlüssel) .....	21
Tabelle 4: Wirtschaftszweig 73 .....	28
Tabelle 5: Wirtschaftszweig 93 3-stellig .....	44
Tabelle 6: Bundesland .....	54
Tabelle 7: Ost/ West-Kennzeichen nach Kreisschlüssel .....	55
Tabelle 8: Ost/ West-Kennzeichen nach Betriebsnummer .....	55
Tabelle 9: Anzahl aller gemeldeten Beschäftigten .....	56
Tabelle 10: Beschäftigtenzahl nach Haupterwerbskonzept .....	56
Tabelle 11: Anzahl der Beschäftigten ohne Entgelt .....	56
Tabelle 12: Anzahl der weiblichen Beschäftigten .....	57
Tabelle 13: Anzahl der Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit .....	57
Tabelle 14: Anzahl der Beschäftigten ohne Schul- und Berufsausbildung .....	57
Tabelle 15: Anzahl der Beschäftigten mit Schul- und Berufsausbildung .....	58
Tabelle 16: Anzahl der Beschäftigten mit einem (Fach-) Hochschulabschluss .....	58
Tabelle 17: Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung (laut Ausbildungsangabe) .....	58
Tabelle 18: Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung (laut Ausbildung und Stellung im Beruf) .....	59
Tabelle 19: Anzahl Auszubildender nach Personengruppe .....	59
Tabelle 20: Anzahl Auszubildender nach Stellung im Beruf .....	59
Tabelle 21: Anzahl der nicht formal qualifizierten Beschäftigten .....	60
Tabelle 22: Anzahl der Facharbeiter .....	60
Tabelle 23: Anzahl der Meister und Poliere .....	60
Tabelle 24: Anzahl der Angestellten .....	61
Tabelle 25: Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von weniger als 18 Stunden die Woche .....	61
Tabelle 26: Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von mindestens 18 Stunden die Woche .....	62
Tabelle 27: Anzahl der geringfügig Beschäftigten .....	62
Tabelle 28: Anzahl der 15 -17 Jährigen .....	62
Tabelle 29: Anzahl der 18 -24 Jährigen .....	63
Tabelle 30: Anzahl der 25 - 29 Jährigen .....	63
Tabelle 31: Anzahl der 30 - 44 Jährigen .....	63
Tabelle 32: Anzahl der 45 - 49 Jährigen .....	64
Tabelle 33: Anzahl der 50 - 54 Jährigen .....	64
Tabelle 34: Anzahl der 55 - 59 Jährigen .....	64
Tabelle 35: Anzahl der 60 Jährigen und älter .....	65
Tabelle 36: Das Durchschnittsalter der Beschäftigten .....	65
Tabelle 37: Die Standardabweichung des Durchschnittsalters der Beschäftigten .....	65
Tabelle 38: Der durchschnittliche Bruttotageslohn der Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende) .....	66

Tabelle 39: Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns der Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende) .....	66
Tabelle 40: Der durchschnittliche Bruttotageslohn aller Beschäftigten.....	67
Tabelle 41: Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns aller Beschäftigten .....	67

### **Datenverfügbarkeit**

Der in diesem Beitrag beschriebene Datensatz ist für die Fachöffentlichkeit zugänglich. Nähere Informationen dazu erhalten Sie auf der Internetseite: <http://fdz.iab.de/> unter der Rubrik „Betriebsdaten“.

### **Danksagung**

Entscheidend für die Entstehung des Betriebs-Historik-Panels war die Unterstützung bei der Konzeption und Durchführung von Holger Alda, Stefan Bender, Udo Brixy, Steffen Kaimer, Lena Koller und Claus Schnabel. Des Weiteren sei Jens Stephani für die Mitarbeit bei der Datenbereinigung und Datenaufbereitung gedankt. Für die Inhalte der FDZ-Daten- und Methodenreporte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich.

---

## 1 Einleitung

Das Betriebs-Historik-Panel wurde für die Jahre 1993 bis 2003 aus der Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik (BLH), Version 4.00, gebildet. Die BLH besteht zum einen aus den aufbereiteten Meldungen der Sozialversicherungsträger an die Bundesagentur für Arbeit und zum anderen aus Informationen zu Personen, die von der Bundesagentur für Arbeit (BA) Lohnersatzleistungen erhalten haben. Bei den standardisierten Meldungen zur Sozialversicherung ist von den Arbeitgebern neben der Betriebsnummer des beschäftigenden Betriebes beispielsweise anzugeben, wann ein Beschäftigungsverhältnis beginnt und endet, wie viel Entgelt die Beschäftigten bekommen, welchen Beruf sie ausüben und welcher Nationalität sie angehören. Des Weiteren liefert die Sozialversicherungsnummer eines jeden Beschäftigten Informationen über das jeweilige Geschlecht und das Geburtsdatum.

Zur Bildung des Betriebs-Historik-Panels sind zunächst alle Meldungen, die zum 30.06 eines Jahres gültig waren, aus der BLH ausgewählt worden. Anschließend wurden diese Personendaten einer Bereinigung unterzogen und anhand der Betriebsnummern auf die Betriebsebene aggregiert. Somit umfasst das Betriebs-Historik-Panel alle Betriebe von 1993 bis 2003, die jeweils zur Jahresmitte mindestens einen sozialversicherungspflichtigen oder geringfügigen<sup>1</sup> Beschäftigten aufweisen.

Bei der Aggregation wurden für ausgewählte kategoriale Personenmerkmale wie „Geschlecht“ oder „Stellung im Beruf“ die Summen und für metrische Merkmale wie „Tagesentgelt“ die Mittelwerte und Standardabweichungen berechnet und in das Betriebs-Historik-Panel aufgenommen. Derzeit gibt es elf Querschnittsdateien, die bisher pro Jahr für 1993 bis 2003 aus der BLH aggregiert wurden. In Zukunft werden jährlich die jeweils aktuellen Jahre ergänzt. Zudem ist geplant – sofern es hierfür Bedarf gibt – die Jahre bis 1975 rückwirkend zu erschließen.

Externe Wissenschaftler können eigens für ihr Forschungsvorhaben zugeschnittene Stichproben des BHP, während eines Gastaufenthalts im Forschungsdatenzentrum (FDZ) oder per Datenfernverarbeitung nach einem Gastaufenthalt, nutzen. Im Rahmen des Gastaufenthalts besteht des weiteren die Möglichkeit, Betriebsangaben mit anderen im FDZ angebotenen Daten wie beispielsweise der Stichprobe der Integrierten Erwerbsbiographien (IEBS) oder der IAB-Beschäftigtenstichprobe (IABS) zu verknüpfen.

Im vorliegenden Datenreport befindet sich in Kapitel 2 zunächst die Kurzbeschreibung des Datensatzes. Anschließend werden im 3. Kapitel die Besonderheiten in der Sozialversicherungsmeldepflicht erläutert. Im 4. Kapitel ist eine Definition zum Betriebsbegriff der BA zu finden, welcher stark

---

<sup>1</sup> Geringfügig Beschäftigte sind erst ab dem 01. April 1999, im Zuge des neuen Meldeverfahrens gemäß der Datenerfassungs- und Übermittlungsverordnung (DEÜV), in der Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik und damit auch im Betriebs-Historik-Panel enthalten.

von dem Prozess der Betriebsnummernvergabe abhängt. In Kapitel 5 werden die Variablen des Betriebs-Historik-Panels detailliert beschrieben, hierbei wird auch genauer auf die Datenschutzrechtlich „sensiblen Merkmale“ (Wirtschaftszweige und Kreisschlüssel) eingegangen. Abschließend sind im 6. Kapitel die Häufigkeitsauszählungen aller Variablen zu finden.

## 2 Kurzbeschreibung des Datensatzes

Das Betriebs-Historik-Panel gibt Auskunft über den Wirtschaftszweig des Betriebes, das Bundesland, die Anzahl der sozialversicherungspflichtig und ab 1999 auch geringfügig Beschäftigten. Zudem lassen sich anhand der Beschäftigtenmerkmale wie Geschlecht, Alter, Stellung im Beruf, Qualifikationsgrad, Staatsangehörigkeit und der Bruttolöhne differenzierte Auszählungen vornehmen. Die Betriebe werden anhand der systemfreien Betriebsnummern identifiziert.

### Inhaltliche Charakteristika

Kategorien	Erläuterungen
Themen/ Merkmalsgruppen	Anonymisierte Betriebsnummer, Wirtschaftszweig WS73, Wirtschaftszweig WZ93, Bundesland, Kreisschlüssel, Anzahl Beschäftigte insgesamt, Anzahl Beschäftigte nach Haupterwerbskonzept, Anzahl Beschäftigte mit Tagesentgelt 0, Anzahl Frauen, Anzahl Deutsche, Anzahl Beschäftigte nach Ausbildung/ Qualifikationsgruppen, Anzahl Azubis, Anzahl Beschäftigte nach Stellung im Beruf, Anzahl Beschäftigte nach Altersklassen, Mittelwert und Standardabweichung des Alters, Mittelwert und Standardabweichung des Tagesentgelts von Vollzeitbeschäftigten (ohne Azubis und Hausgewerbetreibende) und des Tagesentgelts gesamt
Untersuchungseinheit	Betriebe
Fallzahlen	jährlich zwischen 1,9 und 2,5 Millionen Betriebe
Zeitraum	1993 bis 2003
Zeitbezug	Stichtag 30. Juni eines Jahres
Regionale Gliederung	kreisfreie Stadt bzw. Landkreis

### Methodische Charakteristika

Kategorien	Erläuterungen
Erhebungsdesign	Aus der aktuellen Beschäftigten-Leistungsempfänger-Historik (BLH) werden für die Jahre 1993 bis 2003, jeweils zum Stichtag 30.06., Betriebsdateien aggregiert.
Frequenz der Datensammlung	einmalig mit jährlicher Aktualisierung
Dateiformat/-größe	STATA (alle Datensätze zusammen 2,3 GB; pro Jahr durchschnittlich ca. 200 MB)

Kategorien	Erläuterungen
Dateiorganisation	Dateien nach Jahren

### Datenzugang

Kategorien	Erläuterungen
Datenzugang	Datenfernverarbeitung, Gastaufenthalt

Zur Erstellung des Betriebs-Historik-Panels wurden die Beschäftigtenangaben mithilfe der Betriebsnummern aus der BLH von der Personen- auf die Betriebsebene aggregiert. Vor dieser Prozedur wurden bei Personen mit Mehrfachbeschäftigung die Tätigkeiten in eine Haupt- und eine bzw. mehrere Nebenbeschäftigungen unterteilt. Die Hauptbeschäftigung ist definiert als diejenige mit dem höchsten Tagesentgeltsatz. Falls es für eine Person mehrere Beschäftigungsmeldungen mit dem gleichen Entgeltsatz zum 30.06 eines Jahres gibt, wird die Beschäftigung mit insgesamt der längsten Dauer gewählt. Außerdem gilt, dass eine geringfügige Beschäftigung nur dann als Hauptbeschäftigung zählt, wenn zur gleichen Zeit keine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung gemeldet ist. Generell sind Nebenbeschäftigungen in unterschiedlichen Betrieben in den Daten zulässig. Lediglich bei Mehrfachbeschäftigungen in einem Betrieb wurden diese vor der Aggregation gelöscht, damit eine Person nicht mehrmals demselben Betrieb zugerechnet wird. Nicht alle Merkmale sind für alle Jahre gefüllt. Der Wirtschaftszweig 93 und die Anzahl der geringfügig Beschäftigten sind erst seit 1999 in den Daten enthalten. Der Wirtschaftszweig 73 wird dagegen nur noch bis Ende 2002 erfasst und fehlt daher im Jahr 2003.

In den einzelnen Dateien sind folgende Fallzahlen und Merkmale enthalten:

Jahre	Anzahl Betriebe	Anzahl Merkmale
1993	1.946.503	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> <sup>(1)</sup> und <i>az_gf</i> <sup>(2)</sup> fehlen)
1994	1.971.684	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> und <i>az_gf</i> fehlen)
1995	1.998.026	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> und <i>az_gf</i> fehlen)
1996	2.011.649	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> und <i>az_gf</i> fehlen)
1997	2.009.932	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> und <i>az_gf</i> fehlen)
1998	2.040.358	37 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w93_gr</i> und <i>az_gf</i> fehlen)
1999	2.489.280	alle 39 Merkmale vorhanden
2000	2.533.494	alle 39 Merkmale vorhanden
2001	2.529.561	alle 39 Merkmale vorhanden
2002	2.474.751	alle 39 Merkmale vorhanden
2003	2.472.558	38 von insgesamt 39 Merkmalen ( <i>w73</i> <sup>(3)</sup> fehlt)

- (1) *w93\_gr* = Wirtschaftszweig 93 (3-Steller)  
 (2) *az\_gf* = Anzahl geringfügiger Beschäftigten  
 (3) *w73* = Wirtschaftszweig 73

### 3 Besonderheiten in der Sozialversicherungsmeldepflicht

Die Sozialversicherungsmeldepflicht wurde von 1981 bis 1998 durch die Datenerfassungsverordnung (DEVO) und die Datenübermittlungsverordnung (DÜVO) geregelt. Am 1. Januar 1999 ist dieses „gemeinsame Meldeverfahren zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherungspflicht“ durch die Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) ersetzt worden<sup>2</sup>. Die DEÜV verpflichtet Arbeitgeber, sozialversicherungspflichtige und geringfügige Beschäftigte bei der Einstellung sowie dem Ausscheiden aus dem Betrieb, beim Krankenkassenwechsel oder der Änderung der Entgelthöhe (siehe gesamte Auflistung in Tabelle 1) zu melden. Des Weiteren muss jeweils zum 31.12. eine Jahresendmeldung über alle sozialversicherungspflichtigen und ab 1999 auch geringfügigen Beschäftigten abgegeben werden.

**Tabelle 1: Meldearten gemäß der DEÜV<sup>3</sup>**

<b>Anmeldungen</b>	
10	wegen Beginn der Beschäftigung
11	wegen Krankenkassenwechsel
12	wegen Beitragsgruppenwechsel
13	wegen sonstiger Gründe/ Änderungen im Beschäftigungsverhältnis
<b>Abmeldungen</b>	
30	wegen Ende einer Beschäftigung
31	wegen Krankenkassenwechsel
32	wegen Beitragsgruppenwechsel
33	wegen sonstiger Gründe/ Änderungen im Beschäftigungsverhältnis
34	wegen Ende einer sozialversicherungsrechtlichen Beschäftigung nach einer Unterbrechung von länger als einem Monat
35	wegen Arbeitskampf von länger als einem Monat
36	wegen Wechsel des Entgeltabrechnungssystems (optional)
40	Gleichzeitige An- und Abmeldung wegen Ende der Beschäftigung
49	wegen Tod
<b>Jahresmeldung/ Unterbrechungsmeldungen/ sonstige Entgeltmeldungen</b>	
50	Jahresmeldung
51	Unterbrechungsmeldung wegen Bezug von bzw. Anspruch auf Entgeltersatzleistungen
52	Unterbrechungsmeldung wegen Elternteilzeit
53	Unterbrechungsmeldung wegen gesetzlicher Dienstpflicht
54	Meldung eines einmalig gezahlten Arbeitsentgelts (Sondermeldung)
55	Meldung von nicht vereinbarungsgemäß verwendetem Wertguthaben (Störfall)
56	Meldung des Unterschiedsbetrags bei Entgeltersatzleistungen während der Altersteilzeitarbeit
<b>Änderungsmeldungen</b>	
60	Änderung des Namens
61	Änderung der Anschrift
62	Änderung des Aktenzeichens/ der Personalnummer des Beschäftigten (optional)
63	Änderung der Staatsangehörigkeit

<sup>2</sup> vgl. Brix und Fritsch 2002: 55-59

<sup>3</sup> Ratgeber Sozialversicherung 2006: 36-37

Meldungen in Insolvenzfällen	
70	Jahresmeldung für freigestellte Beschäftigte
71	Meldung des Vortrags der Insolvenz/ der Freistellung
72	Entgeltmeldung zum rechtlichen Ende der Beschäftigung

Aufbereitet und gespeichert werden all diese Meldungen vom IAB in einer Datei Namens „Beschäftigten- und Leistungsempfängerhistorik“ (BLH). Diese setzt sich aus der Beschäftigten- Historik (BeH) und der Leistungsempfänger- Historik (LeH) zusammen. Die BeH enthält alle Entgeltmeldungen zur Sozialversicherung, das sind Jahres- und Abmeldungen, die seit 1975 aus Westdeutschland und seit 1991 aus Ostdeutschland eingegangen sind. In der LeH sind Informationen zu Lohnersatzleistungen, die von der BA in den jeweiligen Zeiträumen bezogen wurden, enthalten. Bis 2004 konnten die Ersatzleistungen in die Kategorien Arbeitslosengeld, -hilfe, Unterhaltsgeld und dem Zuschuss nach §166b AFG oder §207a SGB III gegliedert werden. Ab dem Jahr 2005 trat die Hartz-Reform in Kraft, wonach letztendlich die Arbeitslosenhilfe mit der Sozialhilfe zum Arbeitslosengeld II auf einem Niveau unterhalb der bisherigen Sozialhilfe zusammengeführt wurde.

Folgende Angaben sind unter anderem in der Meldung zur Sozialversicherung (siehe Meldevordruck in Anhang 2) enthalten und werden in die BLH aufgenommen<sup>4</sup>:

- Sozialversicherungsnummer (mit Geschlecht und Geburtsdatum)
- Betriebsnummer
- Stellung im Beruf
- Personengruppe
- Bruttoarbeitsentgelt

Wer als sozialversicherungspflichtig gilt, regelt § 27 SGB III. Danach sind alle Beschäftigten sozialversicherungspflichtig, die mindestens einer Versicherungspflicht (Kranken-, Pflege-, Renten-, Arbeitslosen- und/ oder Unfallversicherung) unterliegen. Somit gelten Beamte, Wehr- und Zivildienstleistende, Selbständige, Richter, Schüler, Studenten, Rentner, Geistliche u. a., die nach beamtenrechtlichen Grundsätzen behandelt werden, als nicht sozialversicherungspflichtig und sind daher nicht in der Statistik aufgeführt. Seit dem 1. April 1999 gehen auch geringfügige Beschäftigte in die BeH ein, die nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen. Eine geringfügige Beschäftigung liegt seit 2003 vor, wenn das regelmäßige Arbeitsentgelt nicht mehr als 400 € beträgt. Die Geringfügigkeitsgrenzen haben sich im Laufe der Jahre mehrmals geändert (siehe Anhang 1), was zu Schwankungen der Anzahl der geringfügigen Beschäftigten im Zeitverlauf sorgte. Durch die letzte Gesetzesnovellierung von 1999 ist es nun möglich, dass auch Betriebe in die Beschäftigten-

<sup>4</sup> Die betrieblichen Merkmale, d.h. alle Angaben zu Arbeitsort und Wirtschaftszweig, sind nicht in der Meldung zur Sozialversicherung enthalten, sondern werden nachträglich von der BA über die Betriebsnummer hinzugespielt.

historik aufgenommen werden, die zwar nicht aus sozialversicherungspflichtigen, aber zumindest aus einem geringfügigen Beschäftigten bestehen. Betriebe, die überwiegend aus geringfügigen Beschäftigten zusammengesetzt sind, entstammen schätzungsweise vorwiegend dem Dienstleistungsgewerbe<sup>5</sup>.

Da das Meldeverfahren nicht für alle Beschäftigten greift, ergibt sich für Betriebe aus bestimmten Wirtschaftssektoren, in denen beispielsweise der Selbständigen- oder Beamtenanteil relativ hoch ist, eine zu geringe Deckung in den Daten. So fehlen im Bereich der Land- und Forstwirtschaft viele Betriebe, da diese Branche von Selbständigen dominiert wird. Auch im Sektor der Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen fehlen Betriebe, da hier viele Beschäftigte den Beamtenstatus haben und daher nicht der Meldepflicht unterliegen<sup>6</sup>.

#### **4 Besonderheiten bezüglich der Betriebsnummernvergabe**

Da die Betriebe in dem Betriebs-Historik-Panel anhand der Betriebsnummer identifiziert werden, ist es notwendig auf die Besonderheiten bei der Betriebsnummernvergabe hinzuweisen. Die Betriebsnummer wird von der im Bezirk zuständigen Arbeitsagentur zugeteilt und dient als Identifikationsmerkmal für den jeweiligen Betrieb. Mit ihr werden Name, Anschrift und Wirtschaftsklasse des Betriebes abgespeichert. In der Regel erhalten Betriebe aus den neuen Bundesländern, im Gegensatz zu denen aus den alten Bundesländern, eine Betriebsnummer mit einer führenden Null.

Laut der Bundesagentur für Arbeit gilt folgende Betriebsdefinition:

„(1) Betrieb im Sinne der Beschäftigtenstatistik ... ist eine regional und wirtschaftsfachlich abgegrenzte Einheit, in der Beschäftigte tätig sind. Der Betrieb kann aus einer oder aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens bestehen. Als Betrieb wird immer die Einheit bezeichnet, für die eine Betriebsnummer zu vergeben ist bzw. vergeben wurde. Für die regionale Abgrenzung des Betriebes ist der Gemeindebereich maßgebend.

(2) Die wirtschaftsfachliche Zuordnung eines Betriebes erfolgt nach dem ‚Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit‘. Niederlassungen eines Unternehmens mit gleicher Wirtschaftsklasse können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, wenn sie in der gleichen Gemeinde liegen.“<sup>7</sup>

Grundsätzlich benötigen alle Betriebe, Verwaltungen und Privathaushalte, die Arbeitgeber beschäftigen, für die Meldung zur Sozialversicherung eine Betriebsnummer. Generell gilt, dass jeder Betrieb von der zuständigen Betriebsnummernstelle eine eigene Betriebsnummer erhält. Besteht ein Unternehmen nur aus einer Niederlassung, erhält diese die Betriebsnummer und wird somit statistisch gesehen als ein eigenständiger Betrieb erfasst. Falls ein Unternehmen allerdings aus

---

<sup>5</sup> vgl. Brixy und Fritsch 2002: 55-59

<sup>6</sup> vgl. ebd.

<sup>7</sup> vgl. BA: Handbuch coBer 1997: 4

mehreren Filialen besteht, ist von weiteren Faktoren abhängig, ob sie jeweils eine eigene Betriebsnummer erhalten, alle unter einer gemeinsamen Nummer geführt werden oder einige Niederlassungen eine eigene und einige eine gemeinsame erhalten. Eine gemeinsame Betriebsnummer erhalten Filialen eines Unternehmens, wenn sie demselben Wirtschaftszweig sowie der gleichen Gemeinde angehören und sowohl Arbeitgeber, als auch die Krankenkasse ihre Einwilligung dafür geben. Sind die Filialen dagegen in unterschiedlichen Gemeinden angesiedelt oder stimmen ihre Wirtschaftszweige nicht überein, werden alle Filialen automatisch jeweils unter einer eigenen Betriebsnummer geführt. Mehrere Niederlassungen, die bereits unter einer gemeinsamen Betriebsnummer geführt werden, können durch einen Antrag vom Arbeitgeber und der Zustimmung der Krankenkasse oder umgekehrt jeweils eine eigene Betriebsnummer erhalten. Hat sich der wirtschaftliche Schwerpunkt einer Niederlassung soweit verlagert, dass sie einer neuen Wirtschaftszweigklassifikation angehört, wird ihr auch automatisch eine eigene Betriebsnummer zugeteilt. Mehrere Filialen mit unterschiedlichen Betriebsnummern können ab einem bestimmten Zeitpunkt unter einer Nummer weitergeführt werden, falls die Bedingungen bezüglich der Gemeinde- und Wirtschaftszweigzugehörigkeit gegeben sind. Verlagert beispielsweise eine Filiale ihren Standort in eine Gemeinde, in der bereits eine andere Filiale des gleichen Unternehmens angesiedelt ist und beide die gleiche Wirtschaftszweigzugehörigkeit besitzen, können sie durch Antrag unter einer Betriebsnummer zusammengefasst werden.<sup>8</sup>

In der Regel gilt, dass sich die Voraussetzungen für eine Zusammenfassung mehrerer Filialen eines Unternehmens unter eine oder die Zerteilung in mehrere Betriebsnummern ergeben durch:

- „Verlegung eines Betriebes,
- Neuabgrenzung von Gemeinden

oder

- Änderung der wirtschaftsfachlichen Zuordnung eines Betriebes.“<sup>9</sup>

Eine einmal vergebene Betriebsnummer wird bei Verlegung des gesamten Betriebes in eine andere Gemeinde oder einen anderen Arbeitsamtsbezirk nicht verändert, wenn kein Antrag des Arbeitgebers oder der Krankenkasse auf eine Zusammenführung mit anderen Filialen besteht. Beim Wechsel des Betriebsinhabers wird grundsätzlich eine neue Betriebsnummer zugeteilt, solange es sich nicht um die Übergabe des Betriebes an einen Familienangehörigen handelt. In einem solchen Fall wird nur dann eine neue Betriebsnummer vergeben, wenn es die Krankenkasse fordert. Dies gilt auch bei der Änderung der Rechts- oder Gesellschaftsform eines Betriebes. Bei der Wiedereröffnung eines als „ruhend“ gekennzeichneten Betriebes wird die alte Betriebsnummer wieder aufgenommen, wenn der Arbeitgeber und die Krankenkasse damit einverstanden sind. Auch bei

---

<sup>8</sup> vgl. BA: Handbuch coBer 1997: 9f.

<sup>9</sup> BA: Handbuch coBer 1997: 10

der Eröffnung einer neuen Arbeitsstätte kann der Arbeitgeber auf seine alte Betriebsnummer zurückgreifen, selbst wenn zwischen dem neuen und alten Betrieb keine Verbindung besteht.<sup>10</sup>

Ein Betrieb im Sinne der amtlichen Statistik der Bundesagentur für Arbeit kann demnach aus einer oder mehreren Niederlassungen eines Unternehmens bestehen. Zudem gibt es den Fall, dass mehrere Filialen eines Unternehmens bis zu einem gewissen Zeitpunkt als ein Betrieb in der Statistik erfasst werden und sich danach rein statistisch gesehen in mehrere Betriebe untergliedern, obwohl sich im Grunde für das Unternehmen nichts verändert hat. Dies bedeutet, dass nicht alle neu aufkommenden Betriebsnummern im Betriebs-Historik-Panel auf Neugründungen zurückzuführen sind. Zudem ist aufgrund der Regelung zur Betriebsnummervergabe ein Betrieb in der amtlichen Statistik der BA nicht automatisch mit einer Filiale bzw. Niederlassung gleichzusetzen. Die Zusammenfassung mehrerer Filialen unter einer Betriebsnummer findet vor allem in den Bereichen des Öffentlichen Dienstes, der Kreditinstitute und Versicherungen und den Organisationen ohne Erwerbscharakter Anwendung. Aus diesem Grund wird die Anzahl der Niederlassungen besonders in diesen Branchen unterfasst<sup>11</sup>. Sind in einer Arbeitsstätte Beschäftigte verschiedener Arbeitgeber tätig, so erhält jeder der Arbeitgeber eine eigene Betriebsnummer für diesen Betrieb<sup>12</sup>. Diese Regelung führt dazu, dass eine Arbeitsstätte gleich mehrere Betriebsnummern bekommen kann. Ein solcher Fall tritt allerdings nur selten auf wie beispielsweise bei der Bildung von Arbeitsgemeinschaften im Baugewerbe: „Großprojekte im Baugewerbe werden häufig von sogenannten Arbeitsgemeinschaften (ARGE) ausgeführt, an denen mehrere Baufirmen (meist aus Spezialgebieten) beteiligt sind. Die Arbeitsgemeinschaft gilt als Betrieb und erhält eine Betriebsnummer.“<sup>13</sup>

Trotz dieser Einschränkungen bildet die Betriebsnummer „im Bereich der privaten Wirtschaft in der Regel eine betriebswirtschaftlich sinnvoll zu interpretierende Einheit“<sup>14</sup> ab. Zur Identifikation von Neugründungen ist es allerdings notwendig außer der Betriebsnummer zusätzlich die Beschäftigtenzahl in Betracht zu ziehen. Brix und Fritsch (2002, S. 65) schlagen vor eine neue Betriebsnummer nicht als Neugründung sondern beispielsweise als Ausgründung oder Übernahme zu werten, wenn mindestens 80 % der Beschäftigten, die sich unter der neuen Betriebsnummer vorfinden lassen, auch schon vorher einer Betriebsnummer zugeordnet waren.

---

<sup>10</sup> vgl. ebd.

<sup>11</sup> vgl. Brix und Fritsch 2002: 62f. sowie Fritsch und Brix 2004.

<sup>12</sup> vgl. BA: Handbuch coBer 1997: 11

<sup>13</sup> BA: Handbuch coBer 1997: 12

<sup>14</sup> Brix und Fritsch 2002: 71f.

## 5 Variablenbeschreibung

In der folgenden Variablenbeschreibung werden alle Variablen des Betriebs-Historik-Panels im Detail erläutert. Die angegebenen Variablenlabel und -namen sind den Daten entnommen und lassen sich daher in diesen leicht wiederfinden. Im anschließenden Kapitel 6 sind die Häufigkeitsauszählungen des Betriebs-Historik-Panels von 1993 bis 2003 übersichtlich in Tabellen zusammengestellt.

### 5.1 Betriebsnummer

<b>Variablenlabel</b>	Systemfreie Betriebsnummer
<b>Variablenname</b>	betnr
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Die Betriebsnummern werden von den Betriebsnummernstellen der Bundesagentur für Arbeit an Arbeitgeber vergeben, die Meldungen zur Sozialversicherung vornehmen müssen. Diese originalen Betriebsnummern wurden im Betriebs-Historik-Panel durch systemfreie Betriebsnummern ersetzt.</p> <p>Zur Bildung der systemfreien Betriebsnummern sind zunächst alle originalen Betriebsnummern aus dem Betriebs-Historik-Panel gezogen und aufsteigend sortiert worden. Anschließend ist jeder Betriebsnummer eine Zufallszahl zwischen 0 und 1 zugeordnet worden. Diese Zufallszahlen wurden wiederum aufsteigend sortiert und von neuem durchnummeriert. Jeder Betrieb hat dabei wieder eine 8-stellige Zahl zugeteilt bekommen. Diese Zahlen stellen die systemfreien Betriebsnummern dar und ersetzen aus datenschutzrechtlichen Gründen die originalen Betriebsnummern.</p> <p>Die systemfreie Betriebsnummer steht in keiner Weise mehr mit der originalen in Verbindung, so dass Rückschlüsse auf den tatsächlichen Betrieb somit ausgeschlossen sind.</p> <p>Die Identifikation der Betriebe in den Daten ist dennoch gegeben, da die systemfreien Betriebsnummern jeweils genau die originalen kennzeichnen und auch über die unterschiedlichen Querschnitte hinweg konsistent zugeordnet wurden.</p>

## 5.2 Wirtschaftszweig 73

<b>Variablenlabel</b>	Wirtschaftszweig 73
<b>Variablenname</b>	w73
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Dieses Merkmal weist die Zugehörigkeit der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen gemäß dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Ausgabe 1973“ (WS73) aus. Die Wirtschaftszweige werden anhand eines dreistelligen Codes ausgewiesen. Alle drei Stellen zusammen weisen die Wirtschaftsklasse mit ihren ca. 293 Ausprägungen aus, die ersten beiden Stellen beziehen sich auf die 95 Wirtschaftsgruppen und die erste Stelle steht für die 10 Wirtschaftsabteilungen.
<b>Besonderheiten</b>	Die Klassifikation nach Wirtschaftszweig 73 ist nach dem Jahr 2002 nicht mehr weitergeführt. Somit fehlt dieses Merkmal in der Betriebs-Historik-Datei von 2003. <i>Hinweis:</i> Der Wirtschaftszweig 73 wird als sensibles Merkmal geführt, d.h. er wird nur nach begründeter Antragstellung freigegeben.

## 5.3 Wirtschaftszweig 93

<b>Variablenlabel</b>	Wirtschaftszweig 93 3-stellig
<b>Variablenname</b>	w93_gr
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Dieses Merkmal weist die Zugehörigkeit der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen gemäß der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit, Ausgabe 1993“ (WZ93), aus. Diese Klassifikation ist im Originaldatensatz als 5-Steller ausgewiesen, wird aber aus datenschutzrechtlichen Gründen im Betriebs-Historik-Panel lediglich als 3-Steller aufgenommen. Sie baut auf der Wirtschaftszweigklassifikation der Europäischen Gemeinschaft <i>NACE Rev. 1</i> <sup>15</sup> auf. Alle drei Stellen zusammen weisen die Wirtschaftsgruppe mit ca. 222 Ausprägungen aus und die ersten beiden Stellen beziehen sich auf die 60 Wirtschaftsabteilungen.
<b>Besonderheiten</b>	Dieses Merkmal gibt es in den Daten erst ab 1999. <i>Hinweis:</i> Der Wirtschaftszweig 93 wird als sensibles Merkmal geführt, d.h. er wird nur nach begründeter Antragstellung freigegeben. Der WZ93 kann Gastwissenschaftlern auf begründeten Antrag auch als 5-Steller zur Verfügung gestellt werden.

<sup>15</sup> „Nomenclature générale des activités économiques dans les communautés européennes“

## 5.4 Bundesland

<b>Variablenlabel</b>	Bundesland
<b>Variablenname</b>	bula
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Bei den Meldungen zur Sozialversicherung wird vom Arbeitgeber jeweils der Arbeitsort des Beschäftigten mithilfe eines 5-stelligen Kreisschlüssels angegeben. Es handelt sich hierbei um einen gebietsstandsaktualisierten Kreisschlüssel. Das bedeutet, dass der Betriebsort im Betriebs-Historik-Panel stets dem Kreis zugeordnet ist, der zum 31.12.2004 gültig war.</p> <p>Dies ist notwendig, weil sich die Grenzen der Kreise im Laufe der Jahre geändert haben. Durch das Verwenden der gebietsstandsaktualisierten Kreisschlüssel wird somit eine konsistente regionale Zuordnung in den Daten sichergestellt.</p> <p>Die ersten zwei Stellen des Kreisschlüssels ergeben das Bundesland.</p>
<b>Besonderheiten</b>	<i>Hinweis:</i> Der 5-stellige Kreisschlüssel <i>ao_kreis</i> wird als sensibles Merkmal geführt, d.h. er wird nur nach begründeter Antragstellung freigegeben.

## 5.5 Ost-/Westaufteilung der Betriebe

<b>Variablenlabel</b>	Ost/West-Kennzeichen nach Kreisschlüssel Ost/West-Kennzeichen nach Betriebsnummer
<b>Variablenname</b>	ow_kreis; ow_bnr
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Die Aufteilung der Betriebe nach West- und Ostdeutschland wurde einmal mithilfe des Kreisschlüssels und einmal mithilfe der Betriebsnummer vorgenommen. Diese doppelte Vorgehensweise ist notwendig, da die Betriebsnummer normalerweise nicht geändert wird, falls der Betrieb seinen Standort von Ost- nach Westdeutschland oder umgekehrt verlagert.</p> <p>Die Variable <i>ow_kreis</i> gibt demnach in der Regel den zum jeweiligen Untersuchungszeitpunkt aktuellen Standort des Betriebes an. Die Variable <i>ow_bnr</i> bezieht sich dagegen vornehmlich auf den Standort, der zum Zeitpunkt der Betriebsnummernvergabe aktuell war.</p>

## 5.6 Anzahl aller gemeldeten Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Beschäftigte insgesamt
<b>Variablenname</b>	az_ges
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>In dieser Variablen sind alle Beschäftigten eines Betriebes erfasst für die eine Meldung zur Sozialversicherung besteht.</p> <p>Neben den Beschäftigten, die zumindest für einen Zweig der Sozialversicherung angemeldet sind, werden seit der Einführung der neuen Meldevorschriften nach der Datenerfassungs- und Übermittlungsverordnung (DEÜV) im Jahr 1999 auch geringfügig Beschäftigte erfasst. Diese Änderung führte dazu, dass erstmals ab 1999 auch Betriebe in den Daten enthalten sind, die keine sozialversicherungspflichtigen, aber wenigstens einen geringfügigen Beschäftigten vorzuweisen haben. Im Betriebs-Historik-Panel ist aus diesem Grund von 1998 auf 1999 ein deutlicher Anstieg der Anzahl der Betriebe zu vermerken.</p>

## 5.7 Beschäftigtenzahl nach Haupterwerbskonzept

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Beschäftigte nach Haupterwerbskonzept
<b>Variablenname</b>	az_hpt
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Das Merkmal gibt die Anzahl aller Beschäftigten wieder, die in einem Betrieb nach dem Haupterwerbskonzept tätig sind. Die Hauptbeschäftigung ist definiert als diejenige mit dem höchsten Tagesentgeltsatz. Falls es für eine Person mehrere Beschäftigungsmeldungen mit dem gleichen Entgeltsatz zum 30.06 eines Jahres gibt, zählt diejenige mit der längsten Beschäftigungsdauer. Eine geringfügige Beschäftigung kann nur dann als Hauptbeschäftigung gezählt werden, wenn keine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung vorliegt.</p>

## 5.8 Anzahl der Beschäftigten ohne Entgelt

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Beschäftigte mit Entgelt 0
<b>Variablenname</b>	az_te0
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Dieses Merkmal kennzeichnet die Anzahl der ruhenden Beschäftigungsverhältnisse eines Betriebes.

## 5.9 Anzahl der weiblichen Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Frauen
<b>Variablenname</b>	az_f
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen wird die Anzahl der weiblichen Beschäftigten eines Betriebes ausgewiesen.
<b>Besonderheiten</b>	Die Anzahl der Männer steht nicht explizit als Variable zur Verfügung, da die Differenz aus Beschäftigtenzahl (az_ges) und der Anzahl der Frauen (az_f) automatisch die Anzahl der Männer ergibt.

## 5.10 Anzahl der Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Deutsche
<b>Variablenname</b>	az_d
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen wird die Anzahl der Beschäftigten eines Betriebes mit deutscher Staatsangehörigkeit ausgewiesen.
<b>Besonderheiten</b>	Die Anzahl der Beschäftigten mit ausländischer Staatsangehörigkeit ergibt sich aus der Differenz von Beschäftigtenzahl (az_ges) und der Anzahl der Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit (az_d).

## 5.11 Aufteilung der Beschäftigten gemäß ihrer Schul- und Berufsausbildung

### 5.11.1 Anzahl der Beschäftigten ohne Schul- und Berufsausbildung

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Geringqualifizierte
<b>Variablenname</b>	az_gq
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Hier werden die Beschäftigten eines Betriebes angezeigt, die kein Abitur als höchsten Abschluss und zudem keine Berufsausbildung haben. Dieses Merkmal basiert auf den Angaben zur Tätigkeit, die der Arbeitgeber bei der Meldung zur Sozialversicherung abgeben muss. Der Tätigkeitsschlüssel enthält fünf Stellen und die Angaben zur Schul- und Berufsausbildung werden mithilfe einer Ziffer an der letzten Stelle erfasst (siehe Tabelle 2).</p> <p>Bei der Aggregation der Daten von der Beschäftigten- auf die Betriebsebene wurde die Anzahl der Geringqualifizierten pro Betrieb ermittelt, indem die Beschäftigten aufsummiert wurden, die an fünfter Stelle des Tätigkeitsschlüssels eine „1“ stehen hatten.</p>

**Tabelle 2: Angaben zur Ausbildung (B2-Schlüssel)**

Werte	Wertelabels
	Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung (einschließlich Sonderschule)
1	ohne abgeschlossene Berufsausbildung
2	mit abgeschlossener Berufsausbildung (abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss einer Berufsfach-/Fachschule <sup>16</sup> )
	Abitur (Hochschulreife allgemein oder fachgebunden)
3	ohne abgeschlossene Berufsausbildung
4	mit abgeschlossener Berufsausbildung (abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluss einer Berufsfach-/Fachschule)
5	Abschluss einer Fachhochschule (frühere Bezeichnung: höhere Fachschule) z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Fachschulen für Jugendleiterinnen, Jugendleiterseminare, höhere Fachschulen für Sozialpädagogik, höhere Handelsschulen, soweit mit Fachhochschulreife abgeschlossen.
6	Hochschul-/Universitätsabschluss
7	Ausbildung unbekannt, Angabe nicht möglich
9	Keine Angabe

Quelle: Drews et al. 2006: 39.

### 5.11.2 Anzahl der Beschäftigten mit Schul- oder Berufsausbildung

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Mittelqualifizierte
<b>Variablenname</b>	az_mq
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Weist die Anzahl der Beschäftigten eines Betriebes aus, die entweder ein Abitur als höchsten Abschluss oder eine berufliche Ausbildung haben. Dieses Merkmal basiert auf den Angaben zur Tätigkeit, die der Arbeitgeber bei der Meldung zur Sozialversicherung abgeben muss. Der Tätigkeitsschlüssel enthält fünf Stellen und die Angaben zur Schul- und Berufsausbildung werden mithilfe einer Ziffer an der letzten Stelle erfasst (siehe Tabelle 2).</p> <p>Bei der Aggregation der Daten von der Beschäftigten- auf die Betriebsebene wurde die Anzahl der Mittelqualifizierten pro Betrieb ermittelt, indem die Beschäftigten aufsummiert wurden, die an fünfter Stelle des Tätigkeitsschlüssels eine „2“, „3“ oder „4“ stehen hatten.</p>

<sup>16</sup> Zu den Berufsfach- oder Fachschulen zählen z.B. Technikerschulen, Krankenpflegeschulen, Frauenfachschulen, Handelsschulen, Wirtschaftsfachschulen, Fachschulen für Betriebswirtschaft, Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien, Meisterschulen, höhere Handelsschulen, soweit mit Mittlerer Reife abgeschlossen.

## 5.11.3 Anzahl der Beschäftigten mit einem (Fach-) Hochschulabschluss

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Hochqualifizierte
<b>Variablenname</b>	az_hq
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Die Variable az_hq enthält die Anzahl der Beschäftigten pro Betriebe, deren höchster Abschluss die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife ist. Dieses Merkmal basiert auf den Angaben zur Tätigkeit, die der Arbeitgeber bei der Meldung zur Sozialversicherung abgeben muss. Der Tätigkeitsschlüssel enthält fünf Stellen und die Angaben zur Schul- und Berufsausbildung werden mithilfe einer Ziffer an der letzten Stelle erfasst (siehe Tabelle 2).</p> <p>Bei der Aggregation der Daten von der Beschäftigten- auf die Betriebsebene wurde die Anzahl der Hochqualifizierten pro Betrieb ermittelt, indem die Beschäftigten aufsummiert wurden, die an fünfter Stelle des Tätigkeitsschlüssels eine „5“ oder „6“ stehen hatten.</p>

## 5.11.4 Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung und Stellung im Beruf
<b>Variablenname</b>	az_uq_bild; az_uq_bstib
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Die Anzahl der unbekannt qualifizierten Beschäftigten wurde auf zwei unterschiedliche Arten berechnet. Die Variable az_uq_bild enthält die Anzahl der Beschäftigten pro Betrieb, bei denen an der fünften Stelle des Tätigkeitsschlüssels (siehe Tabelle 2) die „7=Ausbildung unbekannt“ oder „9=Keine Angabe“ steht.</p> <p>In der Variablen az_uq_bstib wurde zusätzlich zu der Information aus der Angabe zur Ausbildung die Angabe zur Stellung im Beruf (siehe Tabelle 3) verwendet, welche im Tätigkeitsschlüssel an vierter Stelle erfasst wird. Als unbekannt qualifiziert laut az_uq_bstib gilt, wenn in den Angaben zur Ausbildung die Zahl „7“ oder „9“ steht und in den Angaben zur Stellung im Beruf nicht die Ausprägung „0=Auszubildender“ enthalten ist.</p> <p>az_uq_bild: Ausbildung = „7“ oder „9“ az_uq_bstib: Ausbildung = „7“ oder „9“ und Stellung im Beruf ≠ „0“</p>

**Tabelle 3: Angaben zur Stellung im Beruf (B1-Schlüssel)**

Werte	Wertelabels
<i>Vollzeitbeschäftigte</i>	
0	in Ausbildung Neben den Auszubildenden, Praktikanten und Volontären zählen auch Anlernlinge, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens und Teilnehmer an geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung zu der Kategorie „Beschäftigte in beruflicher Ausbildung“.
1	Nichtfacharbeiter
2	Facharbeiter
3	Meister, Polier (gleichgültig ob Arbeiter oder Angestellte)
4	Angestellter (aber nicht Meister im Angestelltenverhältnis)
7	Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende
<i>Teilzeitbeschäftigte (arbeitsvertraglich vereinbarte Arbeitszeit liegt unter der betriebsüblichen)</i>	
8	Teilzeit (seit 1988: bis 18 Stunden); seit 1999 umfasst diese Kategorie auch geringfügig Beschäftigte.
9	Teilzeit (mehr als die Hälfte der Vollarbeitszeit, seit 1988: über 18 Stunden)

Quelle: Drews et al. 2006: 47.

In den Angaben zur Berufsstellung wird nur bei Vollzeitbeschäftigten zwischen Nichtfacharbeitern, Facharbeitern, Meistern, Polieren, Angestellten und Heimarbeitern sowie Hausgewerbetreibenden differenziert. Für Teilzeitbeschäftigte wird hingegen nicht nach der Stellung im Beruf gefragt. Seit 1999 werden die geringfügig Beschäftigten als Teilzeitbeschäftigte mit weniger als 18 Stunden die Woche geführt.

Die Unterscheidung zwischen vollzeitbeschäftigten Arbeitern (Ausprägung „1“ und „2“) und Angestellten (Ausprägung „4“) ergibt sich alleine aus der Rentenversicherungspflicht: „Unterliegen Arbeitnehmer/innen der Versicherungspflicht in der bisherigen Arbeiterrentenversicherung, so sind sie nach der »Stellung im Beruf« als Arbeiter/innen (Schlüsselzahl 2) auszuweisen. Gehören die Arbeitnehmer/innen zum Personenkreis der bisherigen angestelltenversicherungspflichtigen Beschäftigten, so sind sie nach der »Stellung im Beruf« als Angestellte (Schlüsselzahl 4) zu kennzeichnen. Bei Beschäftigten, die von der Rentenversicherungspflicht befreit sind, ist zu entscheiden, zu welchem bisherigen Rentenversicherungszweig Versicherungspflicht bestünde, wenn ein Befreiungstatbestand nicht vorliegen würde“<sup>17</sup>.

<sup>17</sup> BA 2005: VII.

## 5.12 Aufteilung der Vollzeitbeschäftigten gemäß ihrer Berufsstellung

### 5.12.1 Anzahl der Auszubildenden

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Azubis nach Personengruppe Anzahl Azubis nach Stellung im Beruf
<b>Variablenname</b>	az_az_pers; az_az_stib
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	<p>Es gibt zwei Merkmale in der BLH, anhand derer die Zahl der Auszubildenden eines Betriebes ermittelt werden kann; einmal mithilfe des Merkmals „Personengruppe“ und einmal mithilfe des Merkmals „Stellung im Beruf“ (siehe Tabelle 3)</p> <p>Die Variable <i>az_az_pers</i> beinhaltet alle Beschäftigten, die im Personengruppenschlüssel als Auszubildende ausgewiesen sind. Neben den Angaben im Tätigkeitsschlüssel wird seit 1999 in den Meldungen nach der DEÜV gesondert der 3-stellige Personengruppenschlüssel erfasst. Seither sind von den Beschäftigten weitere Details bekannt, wie z.B. ob sie Praktikanten, Auszubildende, geringfügig entlohnte Beschäftigte, mitarbeitende Familienangehörige sind oder sich in Altersteilzeit befinden.</p> <p>Auszubildende laut Personengruppenschlüssel 102 sind „Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen. Berufsausbildung ist die Ausbildung im Rahmen rechtsverbindlicher Ausbildungsrichtlinien für einen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf. Darüber hinaus ist Berufsausbildung auch die Ausbildung für einen Beruf, für den es zwar noch keine rechtsverbindlichen Ausbildungsrichtlinien gibt, die vorgesehene Ausbildung jedoch üblich und allgemein anerkannt ist. Sind für die Ausbildung Ausbildungsverträge abgeschlossen und von der zuständigen Stelle oder Handwerkskammerordnung in das Verzeichnis der Ausbildungsverhältnisse eingetragen worden, ist von einer Berufsausbildung auszugehen. Ist ein schriftlicher Ausbildungsvertrag nicht abgeschlossen, kommt es auf die tatsächliche Gestaltung des Ausbildungsverhältnisses und die Umstände des Einzelfalles an. Unbeachtlich für die Annahme einer Berufsausbildung ist, ob die Ausbildung abgeschlossen bzw. ein formeller Abschluss überhaupt vorgesehen ist. Praktikanten sind mit der Schlüsselzahl 105 zu melden“ (Ratgeber zur Sozialversicherung, 2006, S. 43).</p> <p>Die Variable <i>az_az_stib</i> beinhaltet dagegen alle Beschäftigten, die nach der Stellung im Beruf als Auszubildende ausgewiesen sind. Allerdings wird hier, wie in Tabelle 3 ersichtlich ist, nicht zwischen Auszubildenden, Praktikanten, Volontären, Anlernlingen und Teilnehmern an Fortbildungen oder Umschulungen unterschieden. Das bedeutet, während in der Variablen <i>az_az_pers</i> nur ausschließlich Auszubildende enthalten sind, befinden sich in der Variablen <i>az_az_stib</i> neben den Auszubildenden zudem Praktikanten, Volontäre etc.</p> <p><i>az_az_pers</i>: Ausprägung „102“ des Personengruppenschlüssels <i>az_az_stib</i>: Ausprägung „0“ als Stellung im Beruf</p>

## 5.12.2 Anzahl der nicht formal qualifizierten Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl nicht formal Qualifizierte
<b>Variablenname</b>	az_nfq
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen sind alle Beschäftigten eines Betriebes enthalten, die vollzeitbeschäftigt sind und als Stellung im Beruf die Ausprägung „1=Nichtfacharbeiter“ (vgl. Tabelle 3) angegeben haben.

## 5.12.3 Anzahl der Facharbeiter

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Facharbeiter
<b>Variablenname</b>	az_fa
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen sind alle Beschäftigten eines Betriebes enthalten, die vollzeitbeschäftigt sind und als Stellung im Beruf die Ausprägung „2=Facharbeiter“ (vgl. Tabelle 3) angegeben haben.

## 5.12.4 Anzahl der Meister und Poliere

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Meister, Poliere
<b>Variablenname</b>	az_mp
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen sind alle Beschäftigten eines Betriebes enthalten, die vollzeitbeschäftigt sind und als Stellung im Beruf die Ausprägung „3=Meister, Polier (gleichgültig ob Arbeiter oder Angestellte)“ (vgl. Tabelle 3) angegeben haben.

## 5.12.5 Anzahl der Angestellten

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl Angestellte
<b>Variablenname</b>	az_ang
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	In dieser Variablen sind alle Beschäftigten eines Betriebes enthalten, die vollzeitbeschäftigt sind und als Stellung im Beruf die Ausprägung „4=Angestellte (aber nicht Meister im Angestelltenverhältnis)“ (vgl. Tabelle 3) angegeben haben.

### 5.13 Aufteilung der Teilzeitbeschäftigten und geringfügig Beschäftigten

#### 5.13.1 Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von weniger als 18 Stunden die Woche

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl mit kleiner Teilzeit
<b>Variablenname</b>	az_ktz
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Beschäftigte, die eine wöchentliche Arbeitszeit von weniger als 18 Stunden haben, sind in dieser Variablen pro Betrieb aufsummiert worden (vgl. Ausprägung „8“ in Tabelle 3) angegeben haben.

#### 5.13.2 Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von mindestens 18 Stunden die Woche

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl mit großer Teilzeit
<b>Variablenname</b>	az_gtz
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Beschäftigte, die wöchentlich mindestens 18 Stunden arbeiten, sind in dieser Variablen pro Betrieb aufsummiert worden (vgl. Ausprägung „8“ in Tabelle 9).

#### 5.13.3 Anzahl der geringfügig Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Anzahl geringfügig Beschäftigte
<b>Variablenname</b>	az_gf
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Die Anzahl der geringfügig Beschäftigten wird anhand des Personenschlüssels gebildet. Seit dem Jahr 1999 ist in den Meldungen nach der DEÜV gesondert der 3-stellige Personengruppenschlüssel erfasst. Durch diesen wird unter anderem preisgegeben, ob der Beschäftigte in einem Praktikantenverhältnis steht, sich in Altersteilzeit befindet, ein mitarbeitender Familienangehöriger ist oder eben in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis steht.
<b>Besonderheiten</b>	Dieses Merkmal ist im Betriebs-Historik-Panel für die Jahre 1999 bis 2003 enthalten.

## 5.14 Altersstruktur der Beschäftigten

Das Alter der Beschäftigten wurde bei der Aggregation der Daten von der Personen- auf die Betriebsebene einmal als kategoriales Merkmal in Klassen und einmal als metrisches Merkmal mit Mittelwert und Standardabweichung erfasst. Das Alter wird aus der Versicherungsnummer, die das Geburtsdatum des Versicherten enthält, jeweils zum Stichtag 30.06 des jeweiligen Jahres, für jeden Querschnitt neu berechnet.

### 5.14.1 Anzahl der Beschäftigten nach Lebensjahren in Klassen

Variablenname	Variablenlabel
az_15_17	Anzahl 15 - 17 Jährige
az_18_24	Anzahl 18 - 24 Jährige
az_25_29	Anzahl 25 - 29 Jährige
az_30_44	Anzahl 30 - 44 Jährige
az_45_49	Anzahl 45 - 49 Jährige
az_50_54	Anzahl 50 - 54 Jährige
az_55_59	Anzahl 55 - 59 Jährige
az_ab60	Anzahl ab 60 Jährige
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Diese Variablen beinhalten die Summe der Beschäftigten pro Betrieb nach den jeweiligen Altersklassen.

### 5.14.2 Das Durchschnittsalter der Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Durchschnittsalter
<b>Variablenname</b>	alter_mw
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Unter <i>alter_mw</i> ist das Durchschnittsalter der Beschäftigten pro Betrieb ausgewiesen.

### 5.14.3 Die Standardabweichung des Durchschnittsalters der Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Standardabweichung Durchschnittsalter
<b>Variablenname</b>	alter_sa
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Unter <i>alter_sa</i> ist der Mittelwert des Durchschnittsalters der Beschäftigten pro Betrieb ausgewiesen.

### 5.15 Gehaltsstruktur der Beschäftigten

Gemäß den Meldevorschriften nach der DEÜV muss der Arbeitgeber angeben, wie hoch das beitragspflichtige Bruttoarbeitsentgelt des Beschäftigten für einen bestimmten Zeitraum war. Dieser Betrag wird daher auch Zeitraumentgelt genannt. Zur Ermittlung des Bruttotageslohns wird das Zeitraumentgelt durch die Anzahl der Kalendertage des Zeitraums geteilt und der Wert auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Arbeitgeber hatten bis Ende 1998 nur den sozialversicherungspflichtigen Bruttolohn zu melden. Demnach wurden nur Arbeitsentgelte erfasst, die oberhalb der Geringfügigkeitsgrenze und unterhalb der Beitragsbemessungsgrenze lagen. Seit 1999 werden im Rahmen des neuen Meldeverfahrens (DEÜV) auch Entgelte gemeldet, die unterhalb der Geringfügigkeitsgrenze liegen. Bruttolöhne, die oberhalb der Beitragsbemessungsgrenze liegen, werden jedoch weiterhin gekappt.

Bei der Aggregation der Daten auf die Betriebsebene wurden zunächst alle Entgeltbeträge auf Euro-Werte umgerechnet und anschließend jeweils der Mittelwert und die Standardabweichung der Bruttotageslöhne für jeden Betrieb ermittelt. Der durchschnittliche Bruttotageslohn wurde nicht nur für alle Beschäftigten insgesamt im Betriebs-Historik-Panel aufgenommen, sondern zusätzlich auch allein für die Vollzeitbeschäftigten, die sich nicht in einer Ausbildung befinden. Dies ist notwendig, da bei der Berechnung des Mittelwertes und der Standardabweichung für alle Beschäftigten insgesamt neben den Vollzeitbeschäftigten auch Auszubildende, Teilzeitbeschäftigte und geringfügige Beschäftigte eingehen. Nicht nur, dass durch die Teilzeitbeschäftigten der Bruttotageslohn insgesamt verzerrt wird, die Aufnahme der geringfügigen Beschäftigten in das Meldeverfahren im Jahr 1999 führt zudem zu einem Bruch der durchschnittlichen Bruttotagesentgelte aller Beschäftigten im Zeitverlauf. Denn wie in Tabelle 40 ersichtlich, sinkt der Mittelwert der Bruttotageslöhne aller Beschäftigten von 50,5 Euro im Jahr 1998 auf 38,4 Euro im Jahr 1999 und die Betriebsanzahl steigt hingegen von 2.040.358 im Jahr 1998 auf 2.489.280 im Jahr 1999 (siehe Tabelle 40 und 41). Dieser Bruch des durchschnittlichen Bruttotageslohns ist nicht vorhanden, wenn nur die Vollzeitbeschäftigten eines Betriebs ohne den Auszubildenden in Betracht gezogen werden (vgl. Tabelle 38). Somit können die Löhne der Vollzeitbeschäftigten vor 1999 mit denen danach verglichen werden.

### 5.15.1 Der durchschnittliche Bruttotageslohn der Vollzeitbeschäftigten (Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende ausgenommen)

<b>Variablenlabel</b>	durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit
<b>Variablenname</b>	te_vz_mw
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Die Variable <i>te_vz_mw</i> gibt den durchschnittlichen Bruttotagslohn der Vollzeitbeschäftigten innerhalb eines Betriebes wieder. Ausgenommen sind neben den Teilzeit- und geringfügig Beschäftigten auch die Auszubildenden sowie Hausgewerbetreibende. Der Wert ist für alle Jahre in Euro angegeben.

### 5.15.2 Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns der Vollzeitbeschäftigten (Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende ausgenommen)

<b>Variablenlabel</b>	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit
<b>Variablenname</b>	te_vz_sa
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Die Variable <i>te_vz_sa</i> gibt die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotagslohns der Vollzeitbeschäftigten innerhalb eines Betriebes wieder. Ausgenommen sind neben den Teilzeit- und geringfügig Beschäftigten auch die Auszubildenden. Der Wert ist für alle Jahre in Euro angegeben.

### 5.15.3 Der durchschnittliche Bruttotageslohn aller Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt
<b>Variablenname</b>	te_g_mw
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Die Variable <i>te_g_mw</i> gibt den durchschnittlichen Bruttotagslohn aller Beschäftigten ohne Ausnahme innerhalb eines Betriebes wieder. Der Wert ist für alle Jahre in Euro angegeben.

### 5.15.4 Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns aller Beschäftigten

<b>Variablenlabel</b>	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt
<b>Variablenname</b>	te_vz_sa
<b>Herkunft</b>	BeH
<b>Detailbeschreibung</b>	Die Variable <i>te_g_sa</i> gibt die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotagslohns aller Beschäftigten innerhalb eines Betriebes wieder. Der Wert ist für alle Jahre in Euro angegeben.

## 6 Auszählungen

Tabelle 4: Wirtschaftszweig 73

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
- 9	Keine Zuordnung möglich	2.686	2.200	667	608	198	199	181	633	1.842	4.272
- 7	Keine Angabe	39.362	38.751	38.032	36.074	35.228	34.350	-	-	-	-
000	Allgemeine Landwirtschaft, landwirtschaftliche Tierhaltung	-	-	-	-	-	-	41.791	40.904	39.919	39.344
001	Gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege	1.836	1.922	1.969	1.984	2.028	2.242	2.814	2.864	2.965	3.072
010	Gartenbau	12.057	12.147	12.229	12.434	12.938	13.302	15.902	16.514	16.715	16.692
011	Gewerbliche Gärtnerei	11.286	11.116	11.358	11.455	11.410	11.494	13.273	13.312	13.082	12.679
012	Weinbau	1.736	1.656	1.568	1.499	1.494	1.496	2.098	2.259	2.253	2.209
020	Forst- und Jagdwirtschaft	3.652	3.608	3.681	3.534	3.509	3.488	4.072	4.154	4.024	3.852
030	Hochsee- und Küstenfischerei	470	448	424	430	415	406	449	426	430	406
031	Binnenfischerei und Fischzucht	429	413	412	413	426	427	493	484	492	471
040	Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	4.476	4.539	4.531	4.469	4.362	4.426	4.951	5.039	5.145	5.054
050	Steinkohlenbergbau und Kokererei	103	98	94	91	86	83	73	70	61	54
051	Braun- und Pechkohlenbergbau	32	30	31	34	33	30	41	41	41	40
060	Erzbergbau	14	15	14	11	8	9	8	10	9	9
070	Erdöl, Erdgas und bituminöse Gesteine	109	105	105	97	99	98	94	91	90	81
080	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	312	316	310	313	294	275	286	274	265	255
090	Herstellung von chemischen Grundstoffen	780	784	779	746	767	799	827	826	853	836
091	Herstellung von Kunststoffen, synthetischem Kautschuk	242	239	233	241	243	254	267	266	268	267
092	Herstellung von Farbstoffen	45	43	42	44	42	42	43	42	43	43

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
093	Herstellung von Düngemittel	44	44	44	46	42	44	49	50	48	53
094	Herstellung von Lacken und Farben	530	533	527	523	523	507	517	516	506	510
095	Herstellung chemische Grundstoffe für gewerbliche und landwirtschaftliche Verwendung	708	705	704	698	682	679	716	715	726	694
096	Pharmazeutische Industrie	986	971	965	969	944	948	995	1.017	1.039	1.019
097	Herstellung von Seifen, Wasch- und Reinigungsmitteln	591	579	562	549	551	551	575	568	562	569
098	Herstellung von sonstigen chemischen Spezialerzeugnissen für privaten Verbrauch	422	419	406	405	385	387	412	401	390	382
099	Kohlenwertstoffindustrie	10	9	9	8	8	5	7	7	6	6
100	Herstellung von Chemiefasern	70	70	71	69	73	82	95	104	101	103
110	Verarbeitung von Mineralöl	219	211	213	208	204	201	206	189	196	201
120	Kunststoffverarbeitung	8.160	8.240	8.358	8.344	8.209	8.269	8.868	8.847	8.761	8.615
130	Herstellung von Gummiwaren	541	535	550	544	558	563	597	610	615	611
131	Herstellung von Bereifungen	90	92	83	87	86	84	81	82	78	87
132	Vulkanisierung, Reparatur von Gummiwaren	904	905	919	893	850	856	881	851	835	816
133	Verarbeitung von Asbest	88	93	91	86	74	75	75	72	70	64
140	Gewinnung, Be- und Verarbeitung von Natursteinen	4.952	5.044	5.101	5.098	5.107	5.117	5.469	5.454	5.416	5.284
141	Gewinnung und Aufbereitung von Sand und Kies	1.602	1.625	1.623	1.650	1.619	1.622	1.658	1.600	1.565	1.492
142	Herstellung von Zement	126	126	123	122	120	120	119	113	112	107
143	Gewinnung und Verarbeitung von sonstigen Steinen und Erden	744	765	775	766	744	749	764	752	739	746
144	Ziegelei	428	424	422	418	403	390	386	375	370	348
145	Herstellung von Grobsteinzeug- und grobkeramischen Erzeugnissen	168	162	160	155	146	146	149	144	141	138

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
146	Herstellung von Kalksandstein, Beton, Mörtel	4.403	4.511	4.563	4.510	4.395	4.330	4.316	4.230	4.090	3.842
150	Herstellung von Porzellan und feinkeramischen Massen	357	386	404	407	410	403	441	448	449	426
151	Herstellung von Steingut, Ton- und Töpferwaren	642	636	603	587	565	573	624	592	549	531
152	Herstellung von Keramik, Kacheln, Kachelöfen	456	460	451	454	431	418	447	434	434	409
160	Herstellung von Flachglas	93	95	102	96	99	103	106	103	101	103
161	Herstellung von Hohlglas	160	157	152	145	139	156	163	150	155	150
162	Verarbeitung und Veredelung von Glas	1.181	1.155	1.141	1.110	1.067	1.076	1.180	1.135	1.124	1.077
170	Hochofen-, Stahl- und Warmwalzwerke	280	277	284	282	274	284	282	282	279	277
171	Schmiede-, Press- und Hammerwerke	133	128	121	111	103	99	102	104	98	94
180	NE-Metallhütten	276	284	283	275	264	274	275	278	281	273
181	NE-Metallhalbzeugwerke	233	253	258	270	276	289	300	296	287	289
190	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	887	893	871	850	814	811	834	820	804	778
191	NE-Metallgießerei	614	592	581	576	562	554	573	567	564	555
200	Ziehereien und Kaltwalzwerke	582	575	568	569	539	540	551	570	564	548
210	Stahlverformung	4.106	4.104	4.189	4.247	4.272	4.354	4.841	4.910	4.922	4.819
211	Oberflächenveredelung, Härtung	1.808	1.814	1.845	1.867	1.957	2.001	2.200	2.257	2.326	2.318
220	Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei	13.029	12.920	13.095	13.148	13.340	13.527	14.872	14.967	14.779	14.322
221	Beschlag-, Kunst- und Reparaturschmiederei	2.559	2.540	2.471	2.401	2.359	2.288	2.478	2.440	2.333	2.216
230	Stahl- und Leichtmetallbau	7.904	8.386	8.953	9.291	9.666	9.959	11.148	11.452	11.616	11.458
231	Kesselbau	894	868	883	851	822	791	785	770	742	691
240	Waggon-, Feld- und Ind. Bahnwagenbau	276	273	271	261	220	219	229	233	226	214

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
250	Montage und Reparatur von gesundheitstechnischen Anlagen	19.099	19.688	20.341	20.612	21.148	21.469	22.908	23.250	23.030	22.484
260	Herstellung von Metallbearbeitungsmaschinen	4.580	4.562	4.644	4.667	4.729	4.753	5.087	5.104	5.132	5.051
261	Herstellung von Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	2.751	2.738	2.772	2.776	2.726	2.720	2.813	2.831	2.814	2.745
262	Herstellung von landwirtschaftlichen Maschinen	1.131	1.106	1.098	1.072	989	1.001	1.048	1.022	990	962
263	Ländliche Reparaturwerkstatt für Landmaschinen	3.436	3.350	3.340	3.272	3.284	3.189	3.320	3.264	3.214	3.139
264	Herstellung von Maschinen für Nahrungs-, Genussmittelindustrie	2.359	2.340	2.383	2.381	2.359	2.322	2.468	2.457	2.452	2.354
265	Herstellung von Textil- und Nähmaschinen	444	424	406	398	388	393	404	383	378	367
266	Herstellung von Holzbe- und Verarbeitungsmaschinen	300	305	307	299	300	310	316	309	306	294
267	Herstellung von Papier- und Druckereimaschinen	386	382	406	406	391	393	420	418	421	414
268	Herstellung von Wäschereimaschinen	141	138	137	135	118	115	118	118	102	98
270	Herstellung von Zahnrädern, Getrieben, Wälzlagern	583	584	583	583	600	606	628	637	646	666
271	Herstellung von sonstigen Maschinenbauerzeugnissen	6.249	6.232	6.411	6.496	6.662	6.752	7.381	7.462	7.554	7.482
280	Herstellung von Kraftwagen, Kraftwagenmotoren	304	295	311	320	313	318	336	360	360	352
281	Herstellung von Kfz-Teilen, -Zubehör	727	719	740	741	719	769	839	860	887	889
282	Herstellung von Karosserien, Anhänger für Kfz	1.386	1.369	1.349	1.329	1.333	1.330	1.388	1.388	1.374	1.324
290	Herstellung von Krafträder, Kraftradmotoren	44	45	48	48	45	45	46	49	49	51
291	Herstellung von Fahrrädern, Kinderwagen	159	161	155	144	141	143	153	153	140	141

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
292	Herstellung und Reparatur von Gespannfahrzeugen	180	170	160	160	138	127	134	130	119	111
300	Reparatur von Kraftfahrzeugen und Fahrrädern	34.207	34.455	34.693	34.775	35.663	36.114	38.253	38.581	38.257	37.638
301	Lackierung von Straßenfahr- zeugen	2.537	2.599	2.639	2.698	2.770	2.840	2.992	3.022	3.057	3.041
310	Schiffbau	212	212	207	203	212	217	217	220	222	215
311	Boots- und Jachtbau	367	372	379	374	375	369	422	431	429	429
320	Lufffahrzeugbau	247	259	275	299	302	317	353	356	356	337
331	Herstellung und Reparatur von Büromaschinen	670	629	623	601	579	588	611	607	594	559
332	Herstellung und Reparatur von DV-Einrichtungen und -geräten	952	946	1.019	1.087	1.137	1.266	1.441	1.532	1.592	1.492
340	Allgemeine Elektrotechnik ohne ausgeprägten .Schwerpunkt	1.440	1.461	1.476	1.499	1.373	1.379	1.528	1.552	1.550	1.526
341	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	117	119	117	117	104	107	112	111	106	110
342	Herstellung von Starkstrom- Ausrüstungsgütern	2.651	2.649	2.666	2.650	2.473	2.490	2.650	2.656	2.598	2.516
343	Herstellung von Großgenerato- ren, Transformatoren	759	760	762	757	806	802	846	849	847	848
344	Herstellung von isolierten Dräh- te, Leitung., Kabeln	453	462	458	454	462	504	598	625	619	608
345	Herstellung von elektrischen Verbrauchergeräten	1.025	994	984	995	937	922	959	942	936	903
346	Herstellung von Leuchten und Lampen	646	634	629	623	614	620	665	666	663	639
347	Herstellung von Rundfunk- und Fernsehempfängern	1.826	1.829	1.813	1.756	1.649	1.648	1.684	1.672	1.607	1.566
348	Herstellung von Erzeugnissen der Mess-, Regel-, Nachrichten- technik.	5.218	5.312	5.550	5.636	5.700	5.935	6.562	6.754	6.899	6.808
349	Montage und Reparatur von Erzeugnissen der Elektrotech- nik	8.201	8.221	8.283	8.237	7.889	7.898	8.557	8.448	8.271	7.930

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
350	Herstellung von feinmechanischen Erzeugnissen	10.327	10.446	10.795	10.940	11.023	11.127	11.803	11.893	11.961	11.826
351	Herstellung von optischen Erzeugnissen	3.778	3.834	3.962	3.931	3.696	3.663	3.874	3.888	3.892	3.774
360	Herstellung von Uhren und deren Teilen	255	241	229	222	209	202	219	208	197	183
361	Reparatur von Uhren	970	922	903	854	806	792	848	804	743	696
370	Herstellung von Werkzeugen	1.752	1.717	1.740	1.695	1.626	1.609	1.719	1.688	1.688	1.667
371	Herstellung von Schlössern und Beschlägen	981	1.003	985	1.005	1.019	1.040	1.142	1.151	1.141	1.113
372	Herstellung von Schneidwaren, Besteck., Waffen	386	378	374	360	339	328	360	357	345	338
373	Herstellung von Handelswaffen und Munition	123	122	119	119	110	112	118	120	115	109
374	Herstellung von Heiz- und Kochgeräten	169	175	186	181	148	150	154	149	149	142
375	Herstellung von Blechwaren, Blechkonstruktionen	4.031	4.033	4.065	4.057	3.887	3.889	4.263	4.258	4.202	4.144
376	Herstellung von Stahlrohrmöbeln, -matratzen	211	209	222	221	225	213	223	215	214	207
377	Herstellung von Feinblechpackungen	119	119	125	128	127	123	125	120	117	118
378	Herstellung von Metallwaren, -kurzwaren	3.202	3.190	3.200	3.124	3.105	3.094	3.393	3.409	3.416	3.346
379	Herstellung von Kraftrad- und Fahrradteilen	340	331	338	330	310	315	352	364	370	367
380	Herstellung und Reparatur von Musikinstrumenten	813	819	815	825	799	807	912	909	921	881
381	Herstellung von Spielwaren, Christbaumschmuck	605	598	578	562	565	566	667	644	617	593
382	Herstellung von Turn- und Sportgeräten	211	214	218	208	207	205	218	218	225	215
390	Bearbeitung von Edel- und Schmucksteinen., Schmuckwaren	2.838	2.779	2.686	2.543	2.386	2.321	2.629	2.593	2.490	2.354

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
400	Säge-, Hobel- und Sperrholz-, Holzspanplattenwerke	3.608	3.531	3.490	3.388	3.177	3.065	3.199	3.092	2.986	2.823
401	Herstellung von Bauelementen, Bautischlerei	196	201	208	198	208	210	204	199	195	180
410	Herstellung von Holzmöbeln	18.529	18.465	18.322	17.996	18.108	18.281	19.644	19.621	18.977	18.042
411	Möbeltischlerei	4.083	4.019	3.993	3.925	3.811	3.788	3.956	3.872	3.736	3.490
412	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Holz	12.609	12.896	13.119	13.243	13.132	13.163	14.147	14.191	13.823	13.101
420	Drechsler-, Korb- und Flechtwaren	739	735	705	711	703	696	762	734	734	715
421	Herstellung von Zellstoff, Papier und Pappe	2.456	2.367	2.296	2.240	2.066	2.024	2.263	2.184	2.106	1.964
430	Papier- und Pappeverarbeitung	445	448	435	426	394	390	410	404	404	398
431	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Papier	985	976	973	930	899	871	963	978	963	912
432	Buchbinderei	1.005	1.009	996	988	976	958	1.016	1.001	1.001	986
433	Druckerei	911	868	848	840	817	805	891	879	853	810
440	Chemigrafisches Gewerbe, Fotopauserei	11.664	11.594	11.615	11.460	11.315	11.242	12.095	11.939	11.697	11.250
441	Gerberei, Zurichtung und Veredelung von Leder	2.317	2.346	2.320	2.276	2.196	2.166	2.419	2.338	2.217	2.116
450	Herstellung und Reparatur von Sattler-, Täschnerwaren	194	183	166	157	148	146	152	146	139	126
451	Serienfertigung von Schuhen aus Leder	1.538	1.459	1.407	1.355	1.263	1.211	1.269	1.260	1.220	1.168
460	Herstellung und Reparatur von Schuhen	473	452	430	394	386	359	356	347	329	310
461	Wollwäscherei und -kämmerei	3.300	3.247	3.069	2.935	2.823	2.746	3.183	3.135	3.061	2.944
470	Wollspinnerei	21	20	20	18	18	15	19	17	17	17
471	Wollgarnzwirnerei	54	53	47	44	38	36	37	34	35	32
472	Wollweberei	26	23	23	22	20	21	22	23	22	18
473	Woll-Spinnweberei	96	92	90	77	74	72	65	61	59	57
474		26	23	23	22	24	20	18	18	19	16

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
480	Baumwollspinnerei	107	94	90	89	75	80	75	71	66	59
481	Baumwollzwirnererei	47	45	42	42	44	43	41	38	40	37
482	Baumwollweberei	244	229	215	214	208	207	208	188	181	166
483	Baumwoll-Spinnweberei	94	88	87	82	80	71	72	70	66	57
490	Verarbeitung auf Seidenbearbeitungsmaschinen	126	125	118	110	100	93	93	89	89	89
500	Verarbeitung auf Leinen- und Hanfbearbeitungsmaschinen	96	96	92	89	85	91	97	95	95	92
510	Jute- und Hartfaserverarbeitung, Seilerei	192	185	183	163	154	147	165	160	158	151
511	Wirkerei und Strickerei	1.486	1.365	1.252	1.102	991	945	963	918	851	781
512	Veredelung von Textilien	570	578	558	567	602	580	628	630	631	608
513	Sonstiges Textilgewerbe	1.655	1.625	1.605	1.521	1.454	1.437	1.545	1.561	1.535	1.478
520	Serienfertigung von Herren- und Knabenoberbekleidung	453	424	387	350	314	291	298	279	258	251
521	Herrenmaßschneiderei	504	455	433	386	335	310	365	348	314	289
522	Serienfertigung von Damen- und Mädchenoberbekleidung	1.662	1.465	1.336	1.196	1.092	1.020	1.052	962	909	825
523	Damenmaßschneiderei	1.250	1.182	1.137	1.098	1.039	1.046	1.355	1.347	1.317	1.245
524	Serienfertigung von Arbeits- und Sportbekleidung	560	529	507	480	457	447	476	451	434	405
525	Herstellung von Leibwäsche, Miederwaren	371	335	315	286	243	224	237	224	216	197
526	Herstellung von Haus-, Bett-, Tischwäsche	129	120	118	106	98	95	106	107	105	99
527	Herstellung von Hüten, Mützen, Bekleidungszubehör	344	329	298	282	248	232	263	249	235	219
528	Verarbeitung von Fellen und Pelzen	737	685	574	506	478	469	493	465	430	386
529	Herstellung von Bettwaren, sonstiges Bekleidungs-gewerbe	1.768	1.713	1.653	1.625	1.555	1.518	2.439	2.590	2.601	2.453
530	Polsterei und Dekorateur-gewerbe	4.475	4.400	4.410	4.274	4.247	4.126	4.545	4.472	4.336	4.148
540	Zuckerindustrie	82	71	64	63	58	60	55	54	51	47

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
541	Obst- und Gemüseverarbeitung	658	641	622	619	613	613	645	652	648	625
542	Molkerei, Käseerei, Herstellung von Dauermilch	789	761	710	668	628	597	618	576	558	524
543	Fischverarbeitung	277	286	283	284	268	262	295	284	272	271
544	Brotindustrie	382	372	354	346	330	308	306	299	288	283
545	Bäckerei, Herstellung von Konditorwaren	24.934	24.161	23.458	22.716	21.626	20.887	21.120	20.394	19.606	18.801
546	Herstellung von Speiseöl und -fetten	87	83	82	82	79	80	88	84	88	85
547	Herstellung von Nahrungsmitteln, Kaffee, Tee, Essig	1.247	1.250	1.247	1.236	1.191	1.170	1.266	1.251	1.234	1.230
548	Mahl- und Schälmühlen	1.034	977	947	918	873	855	928	883	863	840
550	Herstellung von Süßwarenerzeugnissen	468	449	451	442	418	422	446	452	442	433
551	Herstellung von Dauerbackwaren	168	154	150	141	133	124	131	126	123	129
560	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe)	1.544	1.520	1.481	1.441	1.346	1.325	1.384	1.381	1.336	1.288
561	Kommunale Schlachthöfe	177	156	142	128	114	113	94	93	89	82
562	Fleischerei (einschließlich Pferdefleischer)	19.507	19.000	18.472	17.835	16.909	16.350	16.666	16.100	15.396	14.876
570	Brauerei und Mälzerei	1.373	1.328	1.286	1.235	1.215	1.168	1.186	1.160	1.145	1.115
571	Alkoholbrennerei, Spirituosen	1.141	1.137	1.090	1.075	1.042	1.006	1.129	1.120	1.102	1.043
572	Gewinnung von Mineralbrunnen, Herstellung von Limonaden	536	511	488	479	464	455	445	438	427	398
580	Herstellung von Zigaretten	32	30	30	26	27	29	27	25	25	24
581	Aufbereitung von Tabak, Zigarillos, Stumpfen	51	42	38	36	36	37	41	40	36	36
590	Hoch-, Tief- und Ingenieurbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	21.970	22.799	23.457	23.000	22.406	22.397	23.998	23.732	22.676	21.296
591	Hoch- und Ingenieurbau	17.352	17.904	18.544	18.517	18.122	17.982	19.239	18.864	17.719	16.540
592	Tief- und Ingenieurtiefbau	11.678	12.085	12.391	12.254	11.987	11.937	12.639	12.544	12.263	11.834

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
593	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	12.151	13.499	14.695	15.171	15.498	15.888	19.025	19.504	18.945	18.309
594	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	5.672	5.942	6.325	6.441	6.504	6.639	7.456	7.504	7.245	6.886
600	Zimmerei und Ingenieurholzbau	8.591	9.435	10.433	10.809	11.435	11.951	13.266	13.438	12.988	12.379
601	Dachdeckerei	9.911	10.270	10.533	10.653	11.062	11.163	11.709	11.940	11.786	11.533
610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	19.481	19.847	20.001	19.978	19.760	19.572	20.456	20.089	19.498	18.728
611	Elektroinstallation (handwerklich)	25.382	25.965	26.559	26.873	27.833	28.365	30.265	30.385	29.801	28.753
612	Glasergerber	3.532	3.497	3.475	3.414	3.377	3.339	3.513	3.505	3.430	3.322
613	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleber	27.022	27.101	27.049	26.878	26.649	26.315	27.504	27.310	26.713	25.694
614	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei	11.246	11.853	12.509	12.747	12.964	13.207	14.799	15.040	14.825	14.034
615	Ofen- und Herdsetzerei	1.186	1.185	1.174	1.141	1.135	1.090	1.169	1.128	1.080	1.026
616	Gerüstbau, Fassadenreinigung	3.123	3.314	3.598	3.760	3.703	3.840	4.427	4.297	4.109	3.872
620	Großhandel	86.726	85.561	84.735	83.160	80.804	79.662	84.499	83.087	80.865	77.844
621	Handelsvermittlung	53.344	53.879	54.548	54.706	53.111	53.728	66.736	67.276	65.885	63.273
622	Warenhäuser (Einzelhandel)	2.077	2.071	2.080	2.040	1.916	1.861	1.815	1.727	1.650	1.587
623	Lebensmittelsupermärkte, Waren-Discounter	10.073	10.536	11.075	11.308	11.372	11.391	11.400	11.215	11.055	11.025
624	Versandhandel	1.084	1.103	1.106	1.095	1.117	1.204	1.600	1.657	1.666	1.606
625	Sonstiger Einzelhandel	271.441	273.191	273.925	273.719	270.051	273.756	332.530	332.904	329.605	320.267
630	Deutsche Bahn	1.664	1.595	1.470	3.381	3.737	3.845	3.973	3.769	3.414	3.339
631	Sonstige Eisenbahnen	157	153	172	175	177	181	191	196	200	208
640	Deutsche Post	5.310	5.244	7.413	9.749	9.750	8.845	8.649	8.677	9.174	8.702
650	Personenbeförderung, ausgenommen Eisenbahn	17.118	17.280	17.113	17.181	17.234	17.388	22.482	22.947	23.049	22.661
651	Güterbeförderung mit Kraftfahrzeugen	33.032	32.940	33.567	33.393	33.367	34.297	40.470	40.763	39.744	37.997
660	Binnenschifffahrt, -wasserstrassen	1.633	1.627	1.644	1.627	1.578	1.551	1.555	1.542	1.501	1.477

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
661	See- und Küstenschifffahrt, Seehäfen	1.335	1.271	1.206	1.204	1.198	1.211	1.184	1.133	1.093	1.033
670	Spedition, Lagerei, Kühlhäuser	20.870	20.525	20.656	20.499	20.281	20.231	21.736	21.864	21.843	21.295
680	Luffahrt und Flugplätze	863	888	922	917	908	952	1.038	1.021	1.031	971
681	Transport in Rohrleitungen	53	53	48	48	46	40	38	39	42	40
682	Reiseveranstaltung und -vermittlung	8.647	9.195	9.755	10.238	10.595	10.914	12.489	12.780	12.891	12.655
683	Schiffsmaklerbüros und -agenturen	807	795	822	804	803	803	816	818	811	795
690	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	21.312	21.396	21.507	21.352	21.100	21.492	22.946	23.390	23.172	22.278
691	Versicherungsgewerbe	23.186	23.205	23.634	23.779	23.716	25.255	35.334	36.696	36.989	36.531
700	Hotels, Gasthöfe und sonstige Beherbergungsstätten	21.937	22.416	22.703	22.504	22.092	22.072	26.329	26.415	26.233	25.896
701	Unterbringung von Organisationen	1.281	1.272	1.302	1.303	1.247	1.237	1.284	1.267	1.229	1.230
702	Unterbringung von Trägern der Sozialversicherung	314	310	314	306	282	275	291	277	277	275
703	Gast- und Speisewirtschaften	115.556	116.152	116.489	117.159	116.280	117.137	151.515	153.834	153.688	151.487
710	Heime als Unternehmen	3.903	4.092	4.284	4.485	4.769	4.881	5.319	5.387	5.483	5.549
711	Private Heime von Organisationen	5.818	5.872	6.018	6.111	6.283	6.335	6.615	6.700	6.717	6.760
712	Heime von Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	1.525	1.479	1.518	1.531	1.525	1.473	1.476	1.466	1.461	1.427
720	Wäscherei, Chemische Reinigung, Heißmangel	6.162	5.979	5.810	5.540	5.330	5.225	8.155	8.142	7.931	7.595
721	Reinigung von Gebäuden, Räumen, Inventar	11.042	11.523	12.105	12.532	12.863	13.431	18.915	20.041	20.735	20.938
722	Schornsteinfegergewerbe	7.466	7.631	7.724	7.782	7.810	7.862	7.904	7.880	7.984	7.871
730	Friseurgewerbe	40.897	40.865	41.011	41.140	41.080	40.981	45.622	46.005	46.270	45.922
731	Kosmetik, Hand- und Fußpflege	3.737	3.794	3.891	3.983	3.952	4.210	8.062	8.878	9.521	9.946
740	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive	884	858	859	919	964	1.036	1.815	1.954	2.046	1.995

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
741	Wissenschaftliche Hochschulen von Organisationen	1.473	1.493	1.478	1.517	1.519	1.541	1.701	1.770	1.828	1.851
742	Wissenschaftliche Hochschulen von Sozialversicherung	1.095	1.091	1.063	1.074	1.084	1.127	1.219	1.236	1.258	1.277
743	Privon allgemeinbildende Schulen	576	561	565	610	654	677	808	857	888	882
744	Allgemeinbildende Schulen von Organisationen	992	982	983	1.020	1.033	1.050	1.104	1.107	1.115	1.139
745	Allgemeinbildende Schulen von Gebietskörperschaften	9.045	9.518	9.897	10.107	10.121	10.272	10.611	10.485	10.480	10.440
746	Privon berufsbildende Schulen	3.489	3.471	3.489	3.578	3.650	3.807	4.516	4.689	4.825	4.902
747	Berufsbildende Schulen von Organisationen	1.670	1.688	1.718	1.761	1.826	1.882	1.992	2.019	2.023	2.008
748	Berufsbildende Schulen von Gebietskörperschaften	2.140	2.092	2.022	2.011	2.009	2.031	2.062	2.062	2.052	2.049
750	Selbstständige Lehrer, Kfz-Schulen, Tierparks	10.913	10.774	10.743	10.932	11.125	11.405	16.641	17.109	17.232	17.266
751	Sonstige Unterrichtsanstalten von Organisationen	1.138	1.165	1.222	1.278	1.363	1.387	1.661	1.764	1.814	1.824
752	Sonstige Unterrichtsanstalten von Gebietskörperschaften	587	599	608	621	631	639	734	733	729	721
753	Private Erziehungsanstalt, Kindergärten	1.041	1.123	1.215	1.364	1.533	1.641	1.998	2.106	2.230	2.291
754	Erziehungsanstalten, Kindergärten von Organisationen	11.966	12.501	13.004	13.411	13.924	14.213	14.917	15.246	15.425	15.527
755	Erziehungsanstalten, Kindergärten von Gebietskörperschaften	2.175	2.140	2.247	2.308	2.387	2.422	2.444	2.433	2.440	2.426
756	Berufsbildende Schulen, Sporthallen	3.177	3.333	3.507	3.870	4.171	4.637	8.171	8.637	8.976	9.080
757	Sporthallen, -plätze von Organisationen	180	179	175	185	203	205	323	343	338	341
758	Sporthallen, -plätze von Gebietskörperschaften	960	953	920	932	916	897	905	910	884	864
760	Private Theater, Opernhäuser, Chöre	684	685	708	718	752	786	1.023	1.084	1.089	1.073

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
761	Theater und Opernhäuser von Organisationen	107	120	112	115	116	117	165	173	179	174
762	Theater und Opernhäuser von Gebietskörperschaften	215	206	192	198	200	203	229	230	231	228
763	Filmtheater, Filmherstellung und Vertrieb.	4.381	4.098	3.926	3.975	4.091	4.189	5.659	5.775	5.817	5.687
764	Rundfunk und Fernsehanstalten	524	548	563	601	618	653	724	752	775	774
765	Freischaffende Künstler und Artisten	1.736	1.701	1.707	1.733	1.785	1.834	2.902	3.022	3.102	2.958
770	Verlag von Büchern, Zeitungen, Zeitschriften	6.215	6.267	6.410	6.538	6.560	6.725	7.596	7.771	7.841	7.578
771	Leihbüchereien und Lesezirkel	226	222	213	210	215	214	255	247	238	231
772	Allgemeinbildende Büchereien von Organisationen	49	51	46	48	54	35	39	41	43	41
773	Allgemeinbildende Büchereien von Gebietskörperschaften	333	337	341	361	357	344	348	349	332	320
774	Korrespondenz- und Nachrichtebüros, Journalisten	1.192	1.161	1.123	1.174	1.203	1.261	2.322	2.429	2.520	2.428
780	Freiberufliches Gesundheitswesen	128.372	133.528	137.664	141.530	144.107	147.517	164.831	167.817	169.775	170.814
781	Privon Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien	10.527	10.643	10.640	10.990	10.527	10.847	13.386	13.337	13.278	13.175
782	Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien von Organisationen	2.616	2.643	2.623	2.637	2.648	2.654	2.793	2.827	2.829	2.826
783	Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien von Gebietskörperschaften.	1.530	1.468	1.418	1.355	1.350	1.349	1.390	1.390	1.411	1.399
784	Krankenhäuser, Kliniken, Sanatorien von Sozialversicherungsträgern	418	416	398	396	404	422	431	444	447	437
785	Freiberufliches Veterinärwesen	3.389	3.613	3.796	3.718	3.791	4.197	5.350	5.470	5.604	5.690
790	Rechtsanwaltspraxen, Notariate, Rechtsberatung	24.899	25.652	26.525	27.488	28.241	29.282	34.087	35.505	35.953	36.009
791	Wirtschaftliche Unternehmensberatung	52.236	53.909	55.434	57.535	59.625	63.029	80.621	86.766	91.044	91.281

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
800	Architektur-, Bauingenieur-, Vermessungsbüro	58.609	62.001	63.503	63.750	63.658	64.592	78.263	80.351	79.932	77.350
801	Chemische und chemotechnische Laboratorien	1.189	1.252	1.250	1.296	1.325	1.357	1.505	1.525	1.546	1.558
810	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermögensverwaltung	44.032	47.177	49.832	50.975	52.558	54.891	149.365	156.954	156.193	150.369
820	Werbung, Werbegestaltung, -Beratung	14.281	14.664	14.660	15.055	15.504	16.606	21.953	23.502	24.315	23.883
821	Privon Ausstellungs-, Messeunternehmen	745	810	877	938	1.039	1.169	1.604	1.873	2.061	2.167
822	Ausstellungs-, Messeunternehmen von Gebietskörperschaften	92	92	84	89	84	94	118	128	126	116
830	Fotografisches Gewerbe	3.801	3.750	3.588	3.476	3.418	3.383	3.887	3.876	3.778	3.621
840	Private Bäder	35	39	35	31	30	32	52	47	49	56
841	Bäder von Gebietskörperschaften	38	41	36	38	31	36	35	33	29	28
842	Privon Straßenreinigung, Müllabfuhr	3.367	3.917	4.410	4.571	4.655	4.868	5.365	5.433	5.394	5.345
843	Straßenreinigung, Müllabfuhr von Gebietskörperschaften	1.300	1.333	1.347	1.343	1.308	1.318	1.361	1.361	1.349	1.318
844	Privon Bestattungswesen	2.255	2.278	2.296	2.332	2.383	2.422	3.174	3.248	3.252	3.241
845	Bestattungswesen von Gebietskörperschaften	486	471	464	462	464	470	551	530	519	514
850	Leihhäuser, Versteigerungsgewerbe	350	355	357	366	373	383	450	461	459	451
851	Vermietung beweglicher Sachen	7.225	7.329	7.328	7.493	7.790	8.079	10.087	10.201	10.201	10.015
860	Schau- und Fahrgeschäfte	3.019	2.955	2.882	2.898	2.846	2.776	3.134	3.144	3.176	3.108
861	Bewachung, Aufbewahrung, Botendienste	4.198	4.660	5.051	5.412	5.845	7.236	12.555	14.688	15.993	16.985
862	Auskunfts-, Schreib- und Übersetzungsbüros	5.074	5.111	5.026	5.217	5.371	5.827	9.836	11.004	11.716	11.852
863	Abfüll- und Verpackungsgewerbe	762	796	851	903	970	1.026	1.347	1.432	1.488	1.484

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
864	Wett- und Lotteriewesen, Spielbanken	5.189	5.191	5.295	5.271	5.394	5.477	7.307	7.461	7.385	7.217
865	Arbeitnehmerüberlassung	2.821	2.936	3.422	3.787	4.121	4.611	5.497	6.324	7.049	7.209
870	Berufsorganisationen, Wirtschaftsverbände	5.203	5.227	5.279	5.287	5.118	5.045	5.970	6.058	6.035	5.925
871	Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände	2.102	2.033	1.986	1.852	1.742	1.607	1.620	1.564	1.523	1.302
872	Wirtschafts- und Berufsvertretungen	1.687	1.673	1.672	1.668	1.655	1.649	1.772	1.802	1.805	1.769
880	Organisationen der freien Wohlfahrtspflege	7.738	8.225	8.433	8.854	9.421	9.729	11.116	11.507	11.889	12.010
881	Politische Parteien	7.150	7.539	7.921	8.033	7.593	7.679	9.814	10.195	10.151	10.003
882	Organisationen der Erziehung, Wissenschaft, Kultur	4.470	4.791	5.458	6.038	6.230	6.657	9.951	10.913	11.451	11.756
883	Organisationen der Sport- und Jugendpflege	6.858	7.429	8.210	8.671	8.354	8.540	16.016	17.075	17.454	17.185
890	Christliche Kirchen, Orden	18.118	18.599	19.690	19.953	19.780	20.105	27.816	27.983	28.425	28.534
900	Private Haushalte	28.358	27.972	27.591	27.248	28.989	31.646	51.838	57.939	59.458	54.217
910	Politische Führung	16.482	15.718	15.227	14.794	14.171	14.053	15.468	15.518	15.604	15.331
911	Gerichtbarkeit	1.543	1.543	1.549	1.567	1.571	1.586	1.620	1.615	1.633	1.616
912	Übrige öffentliche Verwaltung	10.369	10.383	10.223	10.022	9.835	9.829	9.894	9.737	9.665	9.477
920	Verteidigung, öffentliche Sicherheit	2.222	2.151	2.153	2.595	2.550	2.527	2.623	2.600	2.526	2.501
921	Stationierungsstreitkräfte	315	282	256	234	206	212	201	176	167	153
930	Sozialversicherung	6.773	6.588	6.389	6.411	6.517	6.582	6.672	6.554	6.633	6.056
940	Vertretung fremder Staaten	955	1.007	1.104	1.109	1.004	1.097	1.062	1.040	1.081	1.060
950	Grenzarbeitnehmer	4	7	5	4	6	5	11	16	49	40
951	Altfälle (AA als Anlaufstelle für meldende Stellen im Ausland)	5	6	4	3	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	-	-	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering
952	Altfälle (KK als Anlaufstelle für meldende Stellen im Ausland) - unständig Beschäftigte	8	8	6	6	Fallzahl zu gering	-	Fallzahl zu gering	-	-	-
953	Betriebe, die Rehaträger sind	3	4	6	9	13	72	93	132	132	134

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 73									
Variablenname		w73									
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002
954	Werkstätten für Behinderte	Fallzahl zu gering	4	13	28	69	328	281	404	425	425
995	Arbeitsämter als Vorruhestandsmelder	3	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	-	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	-	-
996	Berufsausbildung in Schulen/berufsvorbereitende Modelle	28	9	9	9	7	5	3	5	4	3
997	Sonstige	7	4	3	3	3	Fallzahl zu gering	3	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering
998	Entschädigungsbehörden nach Bundesseuchengesetz	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	30	-	-	-	-	-	-
<i>Gesamtzahl Betriebe</i>		1.946.497	1.971.681	1.998.023	2.011.647	2.009.929	2.040.353	2.489.277	2.533.491	2.529.557	2.474.749

Tabelle 5: Wirtschaftszweig 93 3-stellig

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
- 9	Keine Zuordnung möglich	3.861	4.595	5.317	6.170	90.110
11	Pflanzenbau	22.375	22.354	21.903	21.349	20.750
12	Tierhaltung	9.721	9.529	9.397	9.403	9.184
13	Gemischte Landwirtschaft	23.801	23.144	22.598	22.291	21.657
14	Erbringung von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Dienstleistungen	17.934	18.754	19.027	19.021	18.766
15	Gewerbliche Jagd	22	22	21	21	25
20	Forstwirtschaft	4.790	4.883	4.707	4.505	4.356
50	Fischerei u. Fischzucht	969	931	943	897	892
101	Steinkohlenbergbau und -brikettherstellung	67	65	56	51	50
102	Braunkohlenbergbau und -brikettherstellung	42	42	41	40	35
103	Torfgewinnung u. -veredlung	133	129	129	126	116
111	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	66	64	67	59	76
112	Erbringung von Dienstleistungen für den Erdöl- Erdgasbergbau	45	46	46	43	50
120	Bergbau an Uran- und Thoriumerz	-	-	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	4
131	Eisenerzbergbau	8	8	8	9	8
132	NE-Metallerzbergbau	28	28	26	24	26
141	Gewinnung von Natursteinen	1.385	1.385	1.367	1.302	1.261
142	Gewinnung von Kies, Sand, Ton	1.839	1.775	1.725	1.656	1.593
143	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale	53	48	44	39	38
144	Gewinnung von Salz	23	22	23	25	23
145	Gew. von Steinen und Erden a.n.g., sonstiger Bergbau	244	232	228	234	232
151	Schlachten und Fleischverarbeitung	17.033	16.571	15.896	15.401	14.870
152	Fischverarbeitung	289	280	265	264	255

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
153	Obst- und Gemüseverarbeitung	693	700	695	670	650
154	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	94	86	92	90	95
155	Milchverarbeitung	743	705	674	641	598
156	Mahl- und Schälmaschinen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	1.010	961	932	901	894
157	Herstellung von Futtermitteln	336	342	345	349	344
158	Sonstiges Ernährungsgewerbe	21.800	21.128	20.341	19.589	18.793
159	Getränkeherstellung	2.741	2.691	2.653	2.543	2.462
160	Tabakverarbeitung	64	62	59	58	57
171	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	295	274	275	247	232
172	Weberei	515	481	467	433	404
173	Textilveredlung	721	726	729	698	662
174	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	1.122	1.125	1.090	1.048	999
175	Herstellung von sonstigen Textilwaren (ohne Maschinenwaren)	1.210	1.204	1.194	1.139	1.082
176	Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	709	664	613	574	528
177	Herstellung von gewirktem und gestricktem Fertigerzeugnissen	138	136	131	115	100
181	Herstellung von Lederbekleidung	209	202	186	162	155
182	Herstellung von Bekleidung	4.533	4.382	4.181	3.867	3.512
183	Zurichtung und Färben von Fellen	466	430	400	353	330
191	Ledererzeugung	118	114	107	96	90
192	Lederverarbeitung	836	817	792	748	711
193	Herstellung von Schuhen	726	709	672	625	605
201	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerken	2.989	2.891	2.771	2.623	2.535
202	Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfasern- und Holzspanplatten	275	273	265	251	233
203	Herstellung von Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilbauten aus Holz	10.085	10.084	9.812	9.333	8.854

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
204	Herstellung von Verpackungsmitteln	696	683	684	670	664
205	Herstellung von Holzwaren	2.569	2.473	2.431	2.250	2.110
211	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	727	701	684	666	653
212	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	1.675	1.685	1.691	1.636	1.589
221	Verlagswesen	7.661	7.831	7.921	7.669	7.285
222	Druckgewerbe	15.224	14.986	14.584	13.998	13.286
223	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	182	200	203	205	204
231	Kokerei	6	6	5	4	4
232	Mineralölverarbeitung	194	178	177	187	182
233	Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Baustoffen	8	9	8	8	8
241	Herstellung von chemischen Grundstoffen	1.342	1.343	1.384	1.373	1.355
242	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	36	34	32	36	41
243	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitt	612	606	593	602	582
244	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	1.085	1.106	1.120	1.084	1.086
245	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	600	597	600	613	587
246	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	984	993	995	960	949
247	Herstellung von Chemiefasern	122	127	127	124	126
251	Herstellung von Gummiwaren	1.369	1.364	1.346	1.337	1.287
252	Herstellung von Kunststoffwaren	8.246	8.235	8.134	7.985	7.717
261	Herstellung und Verarbeitung von Glas und Glaswaren	1.357	1.315	1.304	1.251	1.206
262	Herstellung von keramischen Erzeugnissen (ohne Herstellung von Ziegeln und Baukeramik)	1.159	1.118	1.059	1.010	948
263	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	52	54	57	56	50

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
264	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	471	461	449	425	383
265	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	154	143	142	136	131
266	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	3.838	3.766	3.654	3.450	3.252
267	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a.n.g.	4.625	4.605	4.594	4.522	4.383
268	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nicht metallischen Mineralien	272	272	284	277	266
271	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	542	535	524	503	490
272	Herstellung von Rohren	611	606	591	572	541
273	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	1.505	1.502	1.460	1.440	1.391
274	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	730	760	775	771	742
275	Gießereiindustrie	1.157	1.141	1.123	1.094	1.030
281	Stahl- und Leichtmetallbau	12.221	12.523	12.611	12.424	11.999
282	Kessel- und Behälterbau	573	575	569	532	523
283	Herstellung von Dampfkesseln	272	272	254	243	219
284	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh-, und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	508	517	525	523	513
285	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a.n.g.	22.232	22.319	22.131	21.494	20.704
286	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	3.330	3.348	3.295	3.223	3.144
287	Herstellung von sonstigen Metallwaren	6.472	6.513	6.528	6.460	6.250
291	Herstellung von Maschinen für die Erzeugung und Nutzung von mechanischer Energie	2.694	2.731	2.729	2.702	2.670
292	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	5.420	5.515	5.605	5.536	5.425
293	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	4.111	4.073	4.008	3.925	3.832
294	Herstellung von Werkzeugmaschinen	5.727	5.722	5.730	5.652	5.550

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
295	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	6.201	6.208	6.247	6.079	5.893
296	Herstellung von Waffen und Munition	130	130	125	118	118
297	Herstellung von Haushaltsgeräten	827	807	805	769	738
300	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1.173	1.214	1.216	1.152	1.103
311	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	1.449	1.452	1.441	1.411	1.360
312	Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	1.578	1.590	1.593	1.536	1.502
313	Herstellung von isolierten Elektrokabeln, -leitungen und -drähten	558	575	572	556	544
314	Herstellung von Akkumulatoren und Batterien	143	141	137	138	137
315	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	862	868	854	824	805
316	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen a.n.g.	2.048	2.058	2.054	1.990	1.970
321	Herstellung von elektronischen Bauelementen	1.143	1.234	1.287	1.311	1.256
322	Herstellung von nachrichtentechnischen Geräten und Einrichtungen	1.231	1.309	1.319	1.268	1.165
323	Herstellung von Rundfunkgeräten sowie phono- und videotechnischen Geräten	779	759	726	687	677
331	Herstellung von medizinischen Geräten und orthopädischen Erzeugnissen	11.551	11.695	11.816	11.834	11.873
332	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumenten und Vorrichtungen	5.679	5.723	5.793	5.687	5.527
333	Herstellung von industriellen Prozesssteuerungseinrichtungen	514	538	539	537	535
334	Herstellung von optischen und fotografischen Geräten	2.328	2.317	2.352	2.315	2.322
335	Herstellung von Uhren	245	235	222	208	189
341	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	363	370	378	364	359
342	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	1.430	1.438	1.411	1.356	1.336
343	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	944	977	1.011	1.032	1.033

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
351	Schiff- und Bootsbau	679	678	672	653	631
352	Schienenfahrzeugbau	186	196	194	183	185
353	Luft- und Raumfahrzeugbau	323	325	327	308	300
354	Herstellung von Krafträdern, Fahrrädern und Behindertenfahrzeugen	275	279	263	247	249
355	Fahrzeugbau	392	389	371	362	353
361	Herstellung von Möbeln	14.559	14.401	13.914	13.141	12.418
362	Herstellung von Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen	2.472	2.443	2.357	2.236	2.123
363	Herstellung von Musikinstrumenten	877	870	881	852	823
364	Herstellung von Sportgeräten	246	247	250	249	245
365	Herstellung von Spielwaren	699	674	653	617	579
366	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen	1.389	1.359	1.320	1.285	1.218
371	Recycling von Schrott	780	786	802	769	761
372	Recycling von Nichtmetallen	1.942	1.961	2.004	2.007	1.948
401	Elektrizitätsversorgung	2.904	3.013	3.110	3.040	3.003
402	Gasversorgung	491	483	490	484	473
403	Fernwärmeversorgung	254	247	245	245	238
410	Wasserversorgung	1.094	1.096	1.105	1.105	1.084
451	Vorbereitende Baustellenarbeit	5.137	5.244	5.076	4.910	4.580
452	Hoch- und Tiefbau	82.505	81.997	78.691	74.782	70.859
453	Bauinstallation	90.422	90.888	89.227	86.492	83.566
454	Sonstiges Baugewerbe	75.516	75.543	73.517	70.037	66.486
455	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal	708	716	736	714	690
501	Handel mit Kraftwagen	14.572	14.793	15.011	15.095	14.710
502	Instandhaltung und Reparaturen von Kraftwagen	41.531	41.887	41.583	40.943	40.190
503	Handeln mit Kraftwageneilen und Zubehör	8.320	8.442	8.515	8.371	8.282
504	Handeln mit Krafträdern, Teilen und Zubehör; Instandhaltung und Reparatur von Krafträdern	2.850	2.944	2.944	2.932	2.857

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
505	Tankstellen	11.401	11.570	11.546	11.516	11.155
511	Handelsvermittlung	54.914	55.229	53.956	51.482	49.061
512	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	4.951	4.813	4.595	4.474	4.294
513	Großhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren	14.128	13.867	13.433	12.988	12.361
514	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	22.008	21.783	21.371	20.607	19.773
515	Großhandel mit nicht landwirtschaftlichen Halbwaren, Altmaterialien und Reststoffen	21.801	21.355	20.739	19.953	18.989
516	Großhandel mit Maschinen	9.917	9.860	9.647	9.291	8.830
517	Sonstiger Großhandel	9.121	8.751	8.382	7.886	7.516
521	Einzelhandel	52.931	52.151	50.973	49.637	47.156
522	Facheinzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	36.488	36.343	36.347	35.783	34.313
523	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln (in Verkaufsräumen)	35.433	35.659	35.727	35.422	35.062
524	Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	183.105	183.101	180.657	173.908	164.399
525	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren (in Verkaufsräumen)	5.223	5.186	5.013	4.782	4.425
526	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	12.087	12.325	12.072	11.649	11.191
527	Reparaturen von Gebrauchsgütern	8.744	8.624	8.394	8.046	7.595
551	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	25.710	25.773	25.489	25.034	24.080
552	Sonstiges Beherbergungsgewerbe	5.175	5.240	5.224	5.228	5.049
553	Restaurants, Imbissstuben, Cafés, Eissalons	120.143	121.726	121.762	120.369	113.897
554	Sonstiges Gaststättengewerbe	20.681	20.707	20.176	19.355	17.750
555	Kantinen und Caterer	9.078	9.700	10.029	10.283	9.973
601	Eisenbahnen	3.820	3.657	3.381	3.313	3.373
602	Sonstiger Landverkehr	54.906	55.436	54.649	52.778	50.381
603	Transport in Rohrfernleitungen	53	54	50	50	46

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
611	See- und Küstenschifffahrt	999	949	913	863	774
612	Binnenschifffahrt	1.393	1.372	1.342	1.316	1.302
621	Linienflugverkehr	443	414	416	380	354
622	Gelegenheitsflugverkehr	146	149	156	157	150
623	Raumtransport	3	3	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering	Fallzahl zu gering
631	Frachturnschlag und Lagerei	2.440	2.430	2.395	2.309	2.211
632	Sonstige Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	1.639	1.601	1.511	1.486	1.503
633	Reisebüros und Reiseveranstalter	12.690	12.972	13.096	12.853	12.387
634	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	25.159	25.188	25.024	24.382	23.371
641	Post- und Kurierdienste	11.324	11.774	11.985	12.005	11.219
642	Fernmeldedienste	1.635	2.119	2.844	2.478	1.917
651	Zentralbanken und Kreditinstitute	18.223	18.299	17.775	16.990	16.271
652	Sonstige Finanzierungsinstitutionen	1.444	1.514	1.578	1.539	1.432
660	Versicherungen (ohne Sozialversicherung)	4.749	4.778	4.589	4.429	4.316
671	Mit den Kreditinstituten verbundene Tätigkeiten	3.627	3.898	4.090	4.038	4.019
672	Mit Versicherungen verbundene Tätigkeiten	30.684	31.980	32.430	32.113	31.746
701	Erschließung, Kauf und Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	8.942	8.687	8.152	7.517	6.888
702	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	61.261	66.550	66.977	64.459	59.769
703	Vermittlung und Verwaltung von fremden Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	69.229	70.748	69.433	66.677	62.872
711	Vermietung von Kraftwagen bis 3,5 t Gesamtgewicht	2.462	2.503	2.452	2.350	2.306
712	Vermietung von sonstigen Verkehrsmitteln	1.004	1.012	1.037	990	954
713	Vermietung von Maschinen und Geräten	3.198	3.194	3.200	3.147	3.127
714	Vermietung von Gebrauchsgütern a.n.g.	4.974	4.950	4.915	4.917	4.694
721	Hardwareberatung	1.166	1.251	1.277	1.257	1.197
722	Softwarehäuser	17.368	20.445	23.025	23.207	22.343

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
723	Datenverarbeitungsdienste	3.207	3.444	3.683	3.625	3.464
724	Datenbanken	59	75	87	81	86
725	Instandhaltung und Reparatur von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	1.232	1.289	1.322	1.232	1.195
726	Sonstige mit der Datenverarbeitung verbundene Tätigkeiten	329	557	843	877	853
731	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	3.025	3.250	3.472	3.523	3.514
732	Forschung und Entwicklung im Bereich Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sowie im Bereich Sprach-, Kultur- und Kunswissenschaften	625	648	667	656	635
741	Rechts-, Steuer- und Unternehmensberatung, Buchführung, Markt- und Meinungsforschung, Managementtätigkeiten von Holdinggesellschaften	101.890	107.241	110.111	110.449	109.201
742	Architektur- und Ingenieurbüro	64.898	65.524	64.255	61.902	58.706
743	Technische, physikalische und chemische Untersuchung	4.583	4.644	4.674	4.556	4.451
744	Werbung	19.278	20.670	21.457	21.144	19.914
745	Personal- und Stellenvermittlung, Überlassung von Arbeitskräften	5.871	6.731	7.521	7.761	7.656
746	Detekteien sowie Wach- und Sicherheitsdienste	4.335	4.486	4.490	4.522	4.325
747	Reinigung von Gebäuden, Inventar und Verkehrsmitteln	25.277	26.234	26.946	26.991	26.539
748	Erbringung von sonstigen unternehmensbezogenen Dienstleistungen	29.984	33.457	35.512	36.369	36.294
751	Öffentliche Verwaltung	24.730	24.641	24.634	24.221	23.571
752	Auswärtige Angelegenheiten, Verteidigung, Rechtspflege, öffentliche Sicherheit und Ordnung	4.466	4.470	4.458	4.407	4.362
753	Sozialversicherung	6.551	6.430	6.522	5.960	5.858
801	Kindergärten, Vor- und Grundschulen/Volksschulen	21.544	21.795	21.991	22.166	22.506
802	Weiterführende Schulen	11.849	11.901	11.928	11.793	11.861
803	Hochschulen und hochschulverwandte Lehranstalten	716	729	736	726	709
804	Erwachsenenbildung und sonstiger Unterricht	20.513	21.236	21.538	21.703	21.148

Variablenlabel		Wirtschaftszweig 93 gruppiert				
Variablenname		w93_gr				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
851	Gesundheitswesen	176.543	179.428	181.449	182.548	182.392
852	Veterinärwesen	5.825	5.983	6.132	6.220	6.210
853	Sozialwesen	36.308	37.210	37.783	37.981	37.625
900	Abwasser- und Abfallbeseitigung und sonstige Entsorgung	5.773	5.796	5.737	5.649	5.542
911	Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände, Berufsorganisation	7.427	7.533	7.510	7.354	7.167
912	Gewerkschaften	1.303	1.235	1.183	959	919
913	Kirchliche Vereinigungen; politische Parteien sowie sonstige Interessensvertretungen und Vereinigungen a.n.g.	47.840	49.345	50.275	50.496	49.861
921	Film- und Videofilmherstellung, -verleih und -vertrieb; Kinos	3.468	3.653	3.705	3.641	3.416
922	Rundfunkveranstalter, Herstellung von Hörfunk- und Fernsehprogrammen	916	938	949	933	893
923	Erbringung von sonstigen kulturellen und unterhaltenden Leistungen	8.255	8.564	8.711	8.465	8.059
924	Korrespondenz- und Nachrichtenbüros, selbständige Journalisten	1.749	1.833	1.929	1.865	1.738
925	Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten	2.052	2.066	2.062	2.022	1.957
926	Sport	19.513	20.770	21.251	21.019	19.763
927	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für Unterhaltung, Erholung und Freizeit	9.810	10.156	10.240	10.168	9.865
930	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	72.876	74.840	76.038	76.085	74.230
950	Private Haushalte mit Hauspersonal	52.570	58.635	60.148	54.892	53.156
990	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1.244	1.191	1.199	1.151	1.172
<b>Gesamtzahl Betriebe</b>		<b>2.489.280</b>	<b>2.533.494</b>	<b>2.529.558</b>	<b>2.474.747</b>	<b>2.472.556</b>

Tabelle 6: Bundesland

Variablenlabel		Bundesland					
Variablenname		bula					
Werte	Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998
-7	Keine Angabe	1.382	2.813	3.237	2.546	2.344	1.463
1	Schleswig-Holstein	71.368	71.690	72.257	72.537	72.500	72.478
2	Hamburg	45.535	44.974	44.859	44.921	44.872	45.077
3	Niedersachsen	178.257	178.981	179.768	180.948	181.375	181.686
4	Bremen	15.765	15.564	15.617	15.537	15.436	15.468
5	Nordrhein-Westfalen	393.346	392.347	394.666	397.416	397.003	399.397
6	Hessen	145.287	145.219	145.647	146.831	146.802	146.960
7	Rheinland-Pfalz	94.923	95.215	96.395	97.185	97.093	97.635
8	Baden-Württemberg	260.660	261.122	262.336	263.762	262.607	262.776
9	Bayern	316.441	317.700	320.865	321.488	322.004	323.634
10	Saarland	23.792	23.695	23.883	24.118	24.129	24.143
11	Berlin	77.138	78.621	78.995	78.540	77.761	77.931
12	Brandenburg	56.807	60.850	64.094	65.410	66.194	70.351
13	Mecklenburg-Vorpommern	40.674	43.611	45.971	47.256	47.586	50.658
14	Sachsen	108.206	114.484	120.089	121.949	122.269	129.939
15	Sachsen-Anhalt	56.940	60.620	62.905	64.303	63.770	68.508
16	Thüringen	59.982	64.178	66.442	66.902	66.187	72.254
<i>Gesamt</i>		1.946.50	1.971.68	1.998.02	2.011.649	2.009.93	2.040.35

3      4                                  6    2    8

Variablenlabel		Bundesland				
Variablenname		bula				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
-7	Keine Angabe	81	234	789	706	-
1	Schleswig-Holstein	91.510	93.571	93.336	91.049	91.484
2	Hamburg	56.876	58.500	58.660	57.268	57.344
3	Niedersachsen	227.184	232.533	232.347	228.123	228.647
4	Bremen	19.389	19.676	19.784	19.493	19.188
5	Nordrhein-Westfalen	498.338	513.137	515.996	505.787	507.544
6	Hessen	180.608	185.547	186.494	182.725	182.412
7	Rheinland-Pfalz	122.462	126.008	126.926	124.130	124.276
8	Baden-Württemberg	330.721	338.089	337.720	330.203	329.205
9	Bayern	409.804	418.427	419.534	412.360	412.400
10	Saarland	30.196	30.896	30.993	30.331	30.246
11	Berlin	94.033	96.304	96.450	94.372	94.201
12	Brandenburg	77.207	75.764	74.714	72.956	72.239
13	Mecklenburg-Vorpommern	55.702	55.347	54.073	53.062	52.743
14	Sachsen	142.614	140.438	137.090	132.276	131.559
15	Sachsen-Anhalt	73.868	72.254	70.498	68.044	68.279
16	Thüringen	78.687	76.769	74.157	71.866	70.791

Variablenlabel		Bundesland				
Variablenname		bula				
Werte	Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
Gesamt		2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 7: Ost/ West-Kennzeichen nach Kreisschlüssel

Variablenlabel	Ost/ West- Kennzeichen nach Kreisschlüssel					
Variablenname	ow_kreis					
Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Keine Zuordnung möglich (-9)	9.377	8.038	8.299	7.201	214	Fallzahl zu gering
Keine Angabe (-7)	1.382	2.813	3.237	2.546	2.344	1.463
West	1.600.220	1.603.641	1.613.166	1.620.550	1.616.412	1.621.134
Ost	335.524	357.192	373.324	381.352	390.962	417.760
Gesamt	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.357

Variablenlabel	Ost/ West- Kennzeichen nach Kreisschlüssel				
Variablenname	ow_kreis				
Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
Keine Angabe (-7)	81	234	789	706	-
West	2.031.066	2.081.853	2.087.933	2.046.063	2.046.951
Ost	458.133	451.407	440.839	427.982	425.607
Gesamt	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 8: Ost/ West-Kennzeichen nach Betriebsnummer

Variablenlabel	Ost/ West-Kennzeichen nach Betriebsnummer					
Variablenname	ow_bnr					
Wertelabels	1993	1994	1995	1996	1997	1998
West	1.600.083	1.602.660	1.612.468	1.619.703	1.618.183	1.622.356
Ost	346.420	369.024	385.558	391.946	391.749	418.002
Gesamt	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Ost/ West-Kennzeichen nach Betriebsnummer				
Variablenname	ow_bnr				
Wertelabels	1999	2000	2001	2002	2003
West	2.031.108	2.082.070	2.087.783	2.045.836	2.047.432
Ost	458.172	451.424	441.778	428.915	425.126
Gesamt	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 9: Anzahl aller gemeldeten Beschäftigten

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte insgesamt					
Variablenname	az_ges					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	14,3	13,7	13,5	13,2	13,0	12,8
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	131,0	121,8	116,1	111,9	109,7	110,0
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte insgesamt				
Variablenname	az_ges				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	12,6	12,7	12,8	12,7	12,6
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	95,9	101,7	102,5	102,1	102,1
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 10: Beschäftigtenzahl nach Haupterwerbskonzept

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte nach Haupterwerbskonzept					
Variablenname	az_hpt					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	14,2	13,7	13,4	13,1	12,9	12,8
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	130,8	121,7	116,0	111,8	109,6	109,9
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte nach Haupterwerbskonzept				
Variablenname	az_hpt				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	12,2	12,3	12,4	12,4	12,2
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	95,1	101,0	101,8	101,5	101,4
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 11: Anzahl der Beschäftigten ohne Entgelt

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte mit Entgelt 0					
Variablenname	az_te					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	2,5	2,7	1,6	0,9	0,9	1,1
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Beschäftigte mit Entgelt 0				
Variablenname	az_te				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	1,1	0,8	1,0	0,9	0,9
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 12: Anzahl der weiblichen Beschäftigten**

Variablenlabel	Anzahl Frauen					
Variablenname	az_f					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	6,0	5,8	5,7	5,7	5,6	5,5
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	46,1	43,9	42,4	41,0	39,4	39,7
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Frauen				
Variablenname	az_f				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	6,0	6,0	6,1	6,1	6,1
Median	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Std. Dev.	38,0	38,2	38,4	38,6	38,3
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 13: Anzahl der Beschäftigten mit deutscher Staatsangehörigkeit**

Variablenlabel	Anzahl Deutsche					
Variablenname	az_d					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	13,1	12,7	12,4	12,1	12,0	11,9
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	118,0	110,1	104,8	100,8	98,8	99,7
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Deutsche				
Variablenname	az_d				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	11,7	11,8	11,9	11,8	11,8
Median	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Std. Dev.	86,7	92,2	92,8	92,6	92,7
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 14: Anzahl der Beschäftigten ohne Schul- und Berufsausbildung**

Variablenlabel	Anzahl Geringqualifizierte					
Variablenname	az_gq					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	2,7	2,5	2,4	2,3	2,2	2,2
Median	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	0,0
Std. Dev.	31,9	28,3	25,6	24,0	23,1	22,5
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Geringqualifizierte				
Variablenname	az_gq				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	2,1	2,1	2,1	2,0	1,9
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	20,0	22,0	22,2	21,5	21,0
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 15: Anzahl der Beschäftigten mit Schul- und Berufsausbildung

Variablenlabel	Anzahl Mittelqualifizierte					
Variablenname	az_mq					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	9,4	9,1	8,9	8,8	8,6	8,4
Median	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Std. Dev.	84,1	79,2	76,4	74,5	73,5	73,2
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Mittelqualifizierte				
Variablenname	az_mq				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	7,5	7,5	7,4	7,4	7,3
Median	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	62,3	67,0	67,3	67,0	67,5
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 16: Anzahl der Beschäftigten mit einem (Fach-) Hochschulabschluss

Variablenlabel	Anzahl Hochqualifizierte					
Variablenname	az_hq					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	22,3	21,5	21,0	21,0	20,3	21,3
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Hochqualifizierte				
Variablenname	az_hq				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	19,9	19,9	20,4	21,2	21,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 17: Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung (laut Ausbildungsangabe)

Variablenlabel	Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung					
Variablenname	az_uq_bild					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	15,6	13,4	12,4	11,3	10,6	10,6
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung				
Variablenname	az_uq_bild				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	2,0	2,2	2,3	2,3	2,5
Median	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0
Std. Dev.	15,3	15,9	15,9	15,7	15,9
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 18: Anzahl der Beschäftigten unbekannter Qualifizierung (laut Ausbildung und Stellung im Beruf)

Variablenlabel	Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung und Stellung im Beruf					
Variablenname	az_uq_bstib					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	15,3	13,2	12,3	11,2	10,5	10,5
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl unbekannt Qualifizierte nach Ausbildung und Stellung im Beruf				
Variablenname	az_uq_bstib				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	2,0	2,2	2,2	2,3	2,4
Median	0,0	0,0	0,0	1,0	1,0
Std. Dev.	15,3	15,8	15,8	15,6	15,8
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 19: Anzahl Auszubildender nach Personengruppe

Variablenlabel	Anzahl Azubis nach Personengruppe					
Variablenname	az_az_pers					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	7,3	6,8	6,0	5,7	6,1	6,6
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Azubis nach Personengruppe				
Variablenname	az_az_pers				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	6,4	6,7	6,6	6,4	6,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 20: Anzahl Auszubildender nach Stellung im Beruf

Variablenlabel	Anzahl Azubis nach Stellung im Beruf					
Variablenname	az_az_stib					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	7,3	6,8	6,0	5,7	6,1	6,6
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Azubis nach Stellung im Beruf				
Variablenname	az_az_stib				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	6,6	6,9	6,8	6,7	6,9

N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558
---	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

Tabelle 21: Anzahl der nicht formal qualifizierten Beschäftigten

Variablenlabel	Anzahl nicht formal Qualifizierte					
Variablenname	az_nfq					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2	2,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	42,3	37,6	35,7	34,0	32,9	33,3
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl nicht formal Qualifizierte				
Variablenname	az_nfq				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	24,2	29,0	29,1	28,3	29,3
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 22: Anzahl der Facharbeiter

Variablenlabel	Anzahl Facharbeiter					
Variablenname	az_fa					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	3,2	3,1	3,0	2,9	2,8	2,7
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	38,4	35,7	34,3	33,2	32,3	31,8
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Facharbeiter				
Variablenname	az_fa				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	2,2	2,1	2,0	2,0	1,9
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	27,3	27,5	27,1	26,5	24,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 23: Anzahl der Meister und Poliere

Variablenlabel	Anzahl Meister, Poliere					
Variablenname	az_mp					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	3,4	3,0	2,8	2,7	2,6	3,7
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Meister, Poliere				
Variablenname	az_mp				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	3,3	3,3	3,2	3,3	3,3

N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558
---	-----------	-----------	-----------	-----------	-----------

**Tabelle 24: Anzahl der Angestellten**

Variablenlabel	Anzahl Angestellte					
Variablenname	az_ang					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	5,7	5,5	5,4	5,3	5,2	5,2
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	60,8	57,9	55,3	53,5	51,4	51,3
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl Angestellte				
Variablenname	az_ang				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	4,4	4,4	4,4	4,4	4,3
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	46,1	45,9	46,2	46,4	45,9
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 25: Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von weniger als 18 Stunden die Woche**

Variablenlabel	Anzahl mit kleiner Teilzeit					
Variablenname	az_ktz					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	2,7	2,6	2,4	2,4	2,7	3,0
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl mit kleiner Teilzeit				
Variablenname	az_ktz				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,9	2,1	2,1	2,1	2,2
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	14,8	16,4	16,5	16,6	16,9
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 26: Anzahl der Beschäftigten mit einer Arbeitszeit von mindestens 18 Stunden die Woche**

Variablenlabel	Anzahl mit großer Teilzeit					
Variablenname	az_gtz					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,3	1,4	1,4	1,4	1,5	1,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	13,4	13,9	13,9	14,1	14,9	15,2
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl mit großer Teilzeit				
Variablenname	az_gtz				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	14,5	15,0	15,4	15,4	15,3
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 27: Anzahl der geringfügig Beschäftigten**

Variablenlabel	Anzahl geringfügig Beschäftigte					
Variablenname	az_gf					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl geringfügig Beschäftigte				
Variablenname	az_gf				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,7	1,8	1,8	1,8	2,1
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	12,3	14,0	13,8	13,7	15,5
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 28: Anzahl der 15 -17 Jährigen**

Variablenlabel	Anzahl 15-17 Jährige					
Variablenname	az_15_17					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	1,5	1,3	1,2	1,2	1,4	1,5
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 15-17 Jährige				
Variablenname	az_15_17				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	3,6	4,7	4,8	4,9	5,0
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 29: Anzahl der 18 -24 Jährigen**

Variablenlabel	Anzahl 18-24 Jährige					
Variablenname	az_18_24					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	2,0	1,8	1,6	1,5	1,4	1,4
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	14,1	12,0	11,0	10,3	10,1	10,4
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 18-24 Jährige				
Variablenname	az_18_24				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	10,2	10,9	11,0	10,7	10,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 30: Anzahl der 25 - 29 Jährigen**

Variablenlabel	Anzahl 25-29 Jährige					
Variablenname	az_25_29					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	2,1	2,0	1,9	1,8	1,7	1,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	19,5	17,3	15,8	14,3	13,5	12,9
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 25-29 Jährige				
Variablenname	az_25_29				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,4	1,3	1,2	1,2	1,2
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	11,3	11,2	11,1	10,9	10,9
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 31: Anzahl der 30 - 44 Jährigen**

Variablenlabel	Anzahl 30-44 Jährige					
Variablenname	az_30_44					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	5,7	5,6	5,6	5,6	5,6	5,7
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	54,9	53,4	52,8	52,5	52,2	52,9
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 30-44 Jährige				
Variablenname	az_30_44				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	5,4	5,4	5,4	5,4	5,3
Median	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Std. Dev.	45,4	48,4	48,5	48,1	47,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 32: Anzahl der 45 - 49 Jährigen

Variablenlabel	Anzahl 45-49 Jährige					
Variablenname	az_45_49					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,4	1,3	1,4	1,5	1,5	1,5
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	14,5	13,7	13,6	14,2	14,1	14,2
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 45-49 Jährige				
Variablenname	az_45_49				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	12,1	12,8	13,0	13,3	13,8
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 33: Anzahl der 50 - 54 Jährigen

Variablenlabel	Anzahl 50-54 Jährige					
Variablenname	az_50_54					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,7	1,6	1,4	1,3	1,2	1,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	19,2	17,4	15,4	13,3	12,3	11,7
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 50-54 Jährige				
Variablenname	az_50_54				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,1	1,1	1,2	1,3	1,3
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	9,8	10,7	11,4	11,6	11,8
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

Tabelle 34: Anzahl der 55 - 59 Jährigen

Variablenlabel	Anzahl 55-59 Jährige					
Variablenname	az_55_59					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	10,5	10,2	9,8	9,7	9,9	10,1
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl 55-59 Jährige				
Variablenname	az_55_59				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	8,9	9,3	8,9	8,8	8,7
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 35: Anzahl der 60 Jährigen und älter**

Variablenlabel	Anzahl ab 60 Jährige					
Variablenname	az_ab60					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	2,8	2,7	2,1	1,9	2,0	2,1
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Anzahl ab 60 Jährige				
Variablenname	az_ab60				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7
Median	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Std. Dev.	3,5	3,9	4,1	4,3	4,4
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 36: Das Durchschnittsalter der Beschäftigten**

Variablenlabel	Durchschnittsalter					
Variablenname	alter_mw					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	36,7	36,9	37,2	37,4	37,5	37,7
Median	36,0	36,1	36,5	36,8	37,0	37,0
Std. Dev.	9,0	9,0	8,9	8,9	8,9	8,9
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	Durchschnittsalter				
Variablenname	alter_mw				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	39,7	40,0	40,4	40,6	40,9
Median	38,8	39,0	39,5	40,0	40,0
Std. Dev.	9,8	10,0	10,1	10,1	10,0
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 37: Die Standardabweichung des Durchschnittsalters der Beschäftigten**

Variablenlabel	Standardabweichung Durchschnittsalter					
Variablenname	alter_sa					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	9,6	9,6	9,6	9,5	9,5	9,5
Median	9,9	9,9	9,8	9,7	9,7	9,6
Std. Dev.	4,5	4,5	4,4	4,4	4,4	4,4
N	1.382.676	1.403.493	1.419.415	1.427.762	1.422.123	1.433.114

Variablenlabel	Standardabweichung Durchschnittsalter				
Variablenname	alter_sa				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	10,6	10,7	10,7	10,7	10,6
Median	10,6	10,6	10,6	10,6	10,6
Std. Dev.	5,0	5,1	5,1	5,1	5,0
N	1.789.634	1.816.065	1.808.630	1.768.382	1.765.011

**Tabelle 38: Der durchschnittliche Bruttotageslohn der Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende)**

Variablenlabel	durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit					
Variablenname	te_vz_mw					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	52,9	54,8	56,5	57,3	57,9	58,3
Median	51,3	53,2	54,9	55,7	56,1	56,2
Std. Dev.	22,7	23,2	24,0	24,4	24,9	25,6
N	1.767.273	1.785.002	1.801.905	1.805.708	1.800.688	1.829.556

Variablenlabel	durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit				
Variablenname	te_vz_mw				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	56,0	56,5	57,5	58,2	59,0
Median	53,7	54,2	55,1	55,7	55,9
Std. Dev.	27,9	28,3	29,3	30,3	31,4
N	1.932.518	1.939.664	1.928.040	1.887.567	1.855.194

**Tabelle 39: Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns der Vollzeitbeschäftigten (ohne Auszubildende sowie Hausgewerbetreibende)**

Variablenlabel	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit					
Variablenname	te_vz_sa					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	14,8	15,2	15,7	15,8	16,1	16,5
Median	13,7	14,0	14,5	14,6	14,8	15,1
Std. Dev.	11,2	10,9	10,6	10,7	11,4	11,8
N	1.218.697	1.231.087	1.239.236	1.237.707	1.226.868	1.234.622

Variablenlabel	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn Vollzeit				
Variablenname	te_vz_sa				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	17,7	18,1	18,6	18,9	19,7
Median	16,3	16,7	17,3	17,5	17,9
Std. Dev.	12,6	13,4	14,4	20,1	15,9
N	1.305.994	1.310.724	1.299.379	1.271.052	1.255.099

**Tabelle 40: Der durchschnittliche Bruttotageslohn aller Beschäftigten**

Variablenlabel	durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt					
Variablenname	te_g_mw					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	46,1	47,7	49,1	49,6	50,1	50,5
Median	43,7	45,2	46,6	47,0	47,3	47,4
Std. Dev.	22,4	23,0	23,7	24,1	24,4	24,9
N	1.946.503	1.971.684	1.998.026	2.011.649	2.009.932	2.040.358

Variablenlabel	durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt				
Variablenname	te_g_mw				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	38,4	38,2	38,7	39,3	39,1
Median	34,4	33,7	33,8	34,4	33,5
Std. Dev.	27,1	27,3	28,0	28,9	29,6
N	2.489.280	2.533.494	2.529.561	2.474.751	2.472.558

**Tabelle 41: Die Standardabweichung des durchschnittlichen Bruttotageslohns aller Beschäftigten**

Variablenlabel	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt					
Variablenname	te_g_sa					
Jahr	1993	1994	1995	1996	1997	1998
Mean	17,7	18,1	18,7	18,9	19,2	19,5
Median	17,2	17,5	18,2	18,4	18,6	18,9
Std. Dev.	11,7	12,6	11,3	11,5	11,8	12,2
N	1.382.676	1.403.493	1.419.415	1.427.762	1.422.123	1.433.114

Variablenlabel	Standardabweichung durchschnittlicher Bruttotageslohn gesamt				
Variablenname	te_g_sa				
Jahr	1999	2000	2001	2002	2003
Mean	21,3	21,6	22,1	22,4	22,8
Median	21,0	21,2	21,7	22,0	22,1
Std. Dev.	14,2	14,6	15,0	17,5	16,3
N	1.789.634	1.816.065	1.808.630	1.768.382	1.765.011

## Literaturverzeichnis

Brixy, Udo, und Michael Fritsch, 2002: Die Betriebsdatei der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit. S. 55-77 in: Fritsch, Michael und Reinhold Grotz (Hg.), Das Gründungsgeschehen in Deutschland. Heidelberg: Physica-Verlag.

Bundesagentur für Arbeit (Hg.), 2005: Schlüsselverzeichnis für die Angaben zur Tätigkeit in den Meldungen zur Sozialversicherung. Ausgabe Januar 2005, Nürnberg.

Bundesanstalt für Arbeit (Hg.), 1997: Handbuch für die Betriebsnummernstellen der Arbeitsämter zur Aktualisierung der Betriebsdatei mit dem IT- Verfahren coBer-Betriebe/coBer-coStat, Nürnberg.

Deutsche BKK (Hg.), 2006: Ratgeber zur Sozialversicherung 2006, Wolfsburg.

Drews, Nils, Silke Hamann, Markus Köhler, Gerhard Krug, Christina Wübbeke und Autorengemeinschaft „ITM-Benutzerhandbücher“, 2006: Variablen der schwach anonymisierten Version der IAB-Beschäftigten-Stichprobe 1975-2001. Dokumentation zu Arbeitsmarktdaten. FDZ Datenreport 1/2006. Handbuch-Version 1.0.1. [http://doku.iab.de/fdz/reporte/2006/DR\\_01-06.pdf](http://doku.iab.de/fdz/reporte/2006/DR_01-06.pdf)

Fritsch, Micheal, und Udo Brixy, 2004: The Establishment File of the German Social Insurance Statistics. Journal of Applied Social Science Studies 124 (1): 183-190.

---

## Anhang

## Anhang 1: Beitragsbemessungs- und Geringfügigkeitsgrenzen im Zeitraum von 1992 bis 2003

Alte Bundesländer									
	Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten; Arbeitslosenversicherung			Knappschaftliche Rentenversicherung			Geringfügigkeitsgrenze		
	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag
1.1. – 31.12.1993	86.400	7.200	236,71	106.800	8.900	292,60	6.360	530	17,42
1.1. – 31.12.1994	91.200	7.600	249,86	112.800	9.400	309,04	6.720	560	18,41
1.1. – 31.12.1995	93.600	7.800	256,44	115.200	9.600	315,62	6.960	580	19,07
1.1. – 31.12.1996	96.000	8.000	262,30	117.600	9.800	321,31	7.080	590	19,34
1.1. – 31.12.1997	98.400	8.200	269,59	121.200	10.100	332,05	7.320	610	20,05
1.1. – 31.12.1998	100.800	8.400	276,16	123.600	10.300	338,63	7.440	620	20,38
	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag
1.1. – 31.12.1999	52.152	4.346	142,88	63.809	5.317	174,82	3.865	322	10,59
1.1. – 31.12.2000	52.765	4.397	144,17	65.036	5.420	177,69	3.865	322	10,56
1.1. – 31.12.2001	53.379	4.448	146,24	65.650	5.471	179,86	3.865	322	10,59
1.1. – 31.12.2002	54.000	4.500	147,95	66.600	5.550	182,47	3.900	325	10,68
1.1. – 31.12.2003	61.200	5.100	167,67	75.000	6.250	205,48	4.800	400	13,15

Neue Bundesländer									
	Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten; Arbeitslosenversicherung			Knappschaftliche Rentenversicherung			Geringfügigkeitsgrenze		
	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag	DM/ Jahr	DM/ Monat	DM/ Tag
1.1. – 31.12.1993	63.600	5.300	174,25	78.000	6.500	213,70	4.680	390	12,82
1.1. – 31.12.1994	70.800	5.900	193,97	87.600	7.300	240,00	5.280	440	14,47
1.1. – 31.12.1995	76.800	6.400	210,41	93.600	7.800	256,44	5.640	470	15,45
1.1. – 31.12.1996	81.600	6.800	222,95	100.800	8.400	275,41	6.000	500	16,39
1.1. – 31.12.1997	85.200	7.100	233,42	104.400	8.700	286,03	6.120	510	16,77
1.1. – 31.12.1998	84.000	7.000	230,14	103.200	8.600	282,74	6.240	520	17,10
	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag	€/ Jahr	€/ Monat	€/ Tag
1.1. – 31.3.1999	44.176	3.681	121,03	53.992	4.499	147,93	3.252	271	8,91
1.4. – 31.12.1999	44.176	3.681	121,03	53.992	4.499	147,93	3.865	322	10,59
1.1. – 31.12.2000	43.562	3.630	119,02	53.379	4.448	145,85	3.865	322	10,56
1.1. – 31.12.2001	44.789	3.732	122,71	55.220	4.602	151,29	3.865	322	10,59
1.1. – 31.12.2002	45.000	3.750	123,29	55.800	4.650	152,88	3.900	325	10,68
1.1. – 31.12.2003	51.000	4.250	139,73	63.000	5.250	172,60	4.800	400	13,15

Quelle: Drews et al. 2006: 157f.

## Anhang 2: Formular für Arbeitgeber zur Meldung sozialversicherungsspflichtiger und geringfügiger Beschäftigten zum Stand vom 01.04.1999

### Meldung zur Sozialversicherung

**10** Belegart

*Beim Ausfüllen mit der Schreibmaschine können Sie fortlaufend schreiben; Sie brauchen die Kästchen dabei nicht zu beachten!*

**Wichtiger Hinweis bei der erstmaligen Erhebung von Daten:**  
Die hiermit angeforderten personenbezogenen Daten werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes erhoben; ihre Kenntnis ist zur Durchführung des Meldeverfahrens nach Maßgabe des Vierten Buches Sozialgesetzbuch sowie der Datenerfassungs- und -übermittlungs-Verordnung erforderlich.

\* Hinweise siehe Rückseite

Versicherungsnummer <input type="text"/>	Personalnummer (freiwillige Angabe) <input type="text"/>
Name, Vorsatzwort, Namenszusatz, Titel (Trennung durch Kommata) <input type="text"/>	
Vorname <input type="text"/>	
Straße und Hausnummer (Anschrift nur bei Anmeldung und Anschriftenänderung) <input type="text"/>	
(Land) <input type="text"/>	Postleitzahl <input type="text"/>
Wohnort <input type="text"/>	

Grund der Abgabe\*  Kontrollmeldung  Sofortmeldung  Namensänderung  Änderung der Staatsangehörigkeit

**Beschäftigungszeit**  
von  bis  Betriebsnummer des Arbeitgebers  Personengruppe\*  Mehrfachbeschäftigung  Betriebsstätte Ost  West

Beitragsgruppen\* KV  RV  ALV  PV  Angaben zur Tätigkeit  Schlüssel der Staatsangehörigkeit\*

Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt (in DM ohne Pfennige / Euro ohne Cent) DM  Euro

**Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung** Es wurde gemeldet: Grund der Abgabe   
von  bis  Betriebsnummer des Arbeitgebers  Personengruppe\*  Mehrfachbeschäftigung  Betriebsstätte Ost  West

Beitragsgruppen\* KV  RV  ALV  PV  Angaben zur Tätigkeit  Schlüssel der Staatsangehörigkeit\*

Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt (in DM ohne Pfennige / Euro ohne Cent) DM  Euro

**Namensänderung**  
Name, Vorsatzwort, Namenszusatz, Titel (Trennung durch Kommata)  
  
Vorname

**Änderung der Staatsangehörigkeit** Schlüssel der *neuen* Staatsangehörigkeit\*

**Wenn keine Versicherungsnummer angegeben werden kann:**  
Geburtsname  Geburtsort   
Geburtsdatum  Geschlecht männlich  weiblich  Schlüssel der Staatsangehörigkeit\*

**Nur bei erstmaliger Aufnahme einer Beschäftigung von nichtdeutschen Bürgern des Europäischen Wirtschaftsraumes:**  
Geburtsland (Schlüssel der Staatsangehörigkeit)\*  Versicherungsnummer des Staatsangehörigkeitslandes

Name der Krankenkasse (Geschäftsstelle)  
AOK BKK IKK EK LKK See-KK BKN

Datum, Name, Anschrift des Arbeitgebers  
(Firmenstempel)

Bei Krankenkasse einreichen

### Grund der Abgabe in den Meldungen nach der DEÜV

#### Anmeldungen

- 10 Anmeldung wegen Beginn einer Beschäftigung
- 11 Anmeldung wegen Krankenkassenwechsel
- 12 Anmeldung wegen Beitragsgruppenwechsel
- 13 Anmeldung wegen sonstiger Gründe/  
Änderungen im Beschäftigungsverhältnis  
z. B.  
- Anmeldung nach unbezahlem Urlaub oder  
Streik von mehr als einem Monat nach § 7  
Abs. 3 Satz 1 SGB IV  
- Anmeldung wegen Wechsel des Entgelt-  
abrechnungssystems (optional)  
- Anmeldung wegen Änderung des Personen-  
gruppenschlüssels ohne Beitragsgruppen-  
wechsel

#### Meldungen in Insolvenzfällen

- 70 Jahresmeldung für freigestellte Arbeiter
- 71 Meldung des Vortages der Insolvenz/  
der Freistellung
- 72 Entgeltmeldung zum rechtlichen Ende  
der Beschäftigung

#### Abmeldungen

- 30 Abmeldung wegen Beginn einer  
Beschäftigung
- 31 Abmeldung wegen  
Krankenkassenwechsel
- 32 Abmeldung wegen  
Beitragsgruppenwechsel
- 33 Abmeldung wegen sonstiger  
Gründe/Änderungen im  
Beschäftigungsverhältnis
- 34 Abmeldung wegen Ende einer sozial-  
versicherungsrechtlichen Beschäftigung  
nach einer Unterbrechung von länger als  
einem Monat
- 35 Abmeldung wegen Arbeitskampf von  
länger als einem Monat
- 36 Abmeldung wegen Wechsel des Entgelt-  
abrechnungssystems (optional)
- 40 Gleichzeitige An- und Abmeldung wegen  
Ende der Beschäftigung
- 49 Abmeldung wegen Tod

#### Jahresmeldung / Unterbrechungs- meldungen / sonstige Entgeltmeldungen

- 50 Jahresmeldung
- 51 Unterrechnungsmeldung wegen Bezug von  
bzw. Anspruch auf Entgeltersatzleistungen
- 52 Unterrechnungsmeldung wegen  
Erziehungsurlaub
- 53 Unterrechnungsmeldung wegen gesetzlicher  
Dienstpflicht
- 54 Meldung eines einmalig gezahlten  
Arbeitsentgelts (Sondermeldung)

### Personengruppen in den Meldungen nach der DEÜV

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>101 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte<br/>ohne besondere Merkmale</li> <li>102 Auszubildende</li> <li>103 Beschäftigte in Altersteilzeit</li> <li>104 Hausgewerbetreibende</li> <li>105 Praktikanten</li> <li>106 Werkstudenten</li> <li>107 Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe<br/>oder in Werkstätten für Behinderte</li> <li>108 Bezieher von Vorruhestandsgeld</li> <li>109 Geringfügig entlohnte Beschäftigte<br/>nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV</li> <li>110 Kurzfristig Beschäftigte<br/>nach § 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>111 Personen in beruflördernden<br/>Maßnahmen zur Rehabilitation</li> <li>112 Mitarbeitende Familienangehörige<br/>in der Landwirtschaft</li> <li>113 Nebenerwerbslandwirte</li> <li>114 Nebenerwerbslandwirte –<br/>saisonal beschäftigt</li> <li>116 Ausgleichsgeldempfänger<br/>nach dem FELEG</li> <li>118 Unständig Beschäftigte</li> <li>119 Versicherungsfreie Altersvollrentner<br/>und Versorgungsbezieher wegen Alters</li> <li>120 Personen, bei denen eine Beschäftigung<br/>vermutet wird (§ 7 Abs. 4 SGB IV)</li> </ul> |
|---|--|

### Häufige Staatsangehörigkeiten

deutsch	000		
ägyptisch	287	luxemburgisch	143
amerikanisch	368	marokkanisch	252
athiopisch	225	niederländisch	148
belgisch	124	norwegisch	149
britisch	168	österreichisch	151
danisch	126	pakistanisch	461
finnisch	128	polnisch	152
französisch	129	portugiesisch	153
ghanaisch	238	rumänisch	154
griechisch	134	schwedisch	157
indisch	436	schweizerisch	158
iranisch	439	spanisch	161
irisch	135	thailändisch	476
islandisch	136	tschechisch	164
italienisch	137	tunesisch	285
japanisch	442	türkisch	163
jugoslawisch	138	ungarisch	165
liechtensteinisch	141		

### Beitragsgruppen in den Meldungen nach der DEÜV

Die Beitragsgruppen sind so zu verschlüsseln, dass für jeden Beschäftigten in der Reihenfolge: Krankenversicherung, Rentenversicherung, Arbeitslosenversicherung und Pflegeversicherung, die jeweils zutreffende Ziffer anzugeben ist.

#### Krankenversicherung (KV)

- 0 kein Beitrag
- 1 allgemeiner Beitrag
- 2 erhöhter Beitrag
- 3 ermäßigter Beitrag
- 4 Beitrag zur landwirtschaftlichen KV
- 5 Arbeitgeberbeitrag zur landwirt-  
schaftlichen KV
- 6 Pauschalbeitrag für geringfügig  
Beschäftigte

#### Rentenversicherung (RV)

- 0 kein Beitrag
- 1 voller Beitrag zur ArV
- 2 voller Beitrag zur AnV
- 3 halber Beitrag zur ArV
- 4 halber Beitrag zur AnV
- 5 Pauschalbeitrag zur ArV  
für geringfügig Beschäftigte
- 6 Pauschalbeitrag zur AnV  
für geringfügig Beschäftigte

#### Arbeitslosenversicherung (ALV)

- 0 kein Beitrag
- 1 voller Beitrag
- 2 halber Beitrag

#### Pflegeversicherung (PV)

- 0 kein Beitrag
- 1 voller Beitrag
- 2 halber Beitrag

#### freiwillige Krankenversicherung

- 9 Firmenzahler

**Imprint****FDZ *Datenreport***

No. 3/2006

**Publisher**

The Research Data Centre (FDZ)  
of the Federal Employment Service  
in the Institute for Employment Research  
Regensburger Str. 104  
D-90478 Nuremberg

**Editorial staff**

Stefan Bender, Dagmar Herrlinger

**Technical production**

Dagmar Herrlinger

**Copyright**

Reproduction – also in parts – only with permission of the FDZ

**Download**[http://doku.iab.de/fdz/reporte/2006/DR\\_03-06.pdf](http://doku.iab.de/fdz/reporte/2006/DR_03-06.pdf)**Internet**<http://fdz.iab.de/>**Corresponding author**

Agnes Dundler, Tel.: +49 (0) 911/179-5172  
E-Mail: [agnes.dundler@iab.de](mailto:agnes.dundler@iab.de)